

Gemeinsamer Gemeindebrief



Gestaltungsraum Ruhrschleife

BERGERHAUSEN RELLINGHAUSEN HEISINGEN KUPFERDREH ÜBERRUHR



Juni - Juli - August 2026

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Andacht	2
Gestaltungsraum	3-16
Gemeinsam in die Zukunft	3
Jugend	5
Sommerferienprogramm	7
Kirche Kunterbunt	9
Amtshandlungen	10
Predigtplan	11
Termine und Veranstaltungen	13
Bergerhausen	17-22
Abschied Karin Gerhard	18
Gemeindeversammlung	19
Satt & Glückliche	20
Termine und Veranstaltungen	21
Rellinghausen	23-28
Friedenscafé	23
FaireWeltLaden	24
Kirchenmusik / Kirche & Kultur	25
Termine und Veranstaltungen	27
Heisingen	29-34
Aus dem Presbyterium	29
Termine und Veranstaltungen	31
Geburtstage	33
Kontakte	34
Kupferdreh	35-40
Geburtstagsbesuche	36
Kita Sonnenschein	38
Nikolaushaus Tansania	39
Geburtstage	40
Überruhr	41-46
Gemeinde als Herberge	41
Gemeinde im Netz	42
Offene Presbyteriumssitzung	43
Presbyteriumssitzung März	45

Mehr als die Summe seiner Teile

Fünf Gemeinden – ein gemeinsamer Weg. Mit dieser Ausgabe halten Sie etwas Besonderes in den Händen: einen Gemeindebrief, der erstmals von mehreren evangelischen Gemeinden gemeinsam gestaltet wurde. Fünf Gemeinden des Gestaltungsraums Ruhrschleife in einer gemeinsamen Ausgabe – das hat es bislang noch nicht gegeben. Was zunächst wie ein einmaliges Experiment erscheint, ist zugleich ein sichtbares Zeichen für eine Entwicklung, die uns in den kommenden Jahren begleiten wird. Die Evangelischen Kirchengemeinden Bergerhausen, Heisingen, Kupferdreh, Rellinghausen und Überruhr gestalten gemeinsam Kirche im Essener Süd-Osten.

Im Gestaltungsraum Ruhrschleife wachsen wir enger zusammen. Wir lernen einander besser kennen, entdecken Gemeinsamkeiten und nehmen Unterschiede wahr. Dieser Gemeindebrief ist ein erster Schritt, diese Verbindung auch nach außen sichtbar zu machen. Noch ist es ein einmaliges Projekt – aber vielleicht weist es schon in die Zukunft. Auf den folgenden Seiten nehmen wir Sie auf eine Reise mit in den Gestaltungsraum (Seiten 3-16) und in die dazu gehörigen Gemeinden (ab Seite 17).

Der Weg dorthin war nicht immer ganz einfach: Unterschiedliche Vorstellungen, gewohnte Abläufe und liebgegewonnene Formate wollten zusammengebracht werden. Es brauchte Offenheit, Geduld und die Bereitschaft, Kompromisse einzugehen. So ist ein Heft entstanden, das an manchen Stellen anders aussieht als gewohnt – und gerade darin seine Stärke zeigt.

Denn gemeinsames Arbeiten verbindet. Es schafft Verständnis füreinander und lässt etwas Neues entstehen, das mehr ist als die Summe seiner Teile. Wir laden Sie ein, diesen Weg mit uns zu entdecken – neugierig, offen und im Vertrauen darauf, dass Gemeinschaft und Vertrauen wachsen kann und wird.

Für das Redaktionsteam

- Marco Pfeiffer

„Geh aus deinem Land ... in ein Land, das ich dir zeigen will.“

1. Mose 12,1



Eben haben wir Pfingsten gefeiert. Der Heilige Geist treibt die JüngerInnen mit frischer Kraft nach draußen und führt eine große Zahl Neugieriger zu einem großen Tauffest zusammen. Aufbruchsstimmung von der ich mich anstecken lasse.

Und der Sommer hilft mir dabei. Denn Sommerzeit ist Reisezeit. Auch wenn die Meisten sich noch ein paar Wochen gedulden müssen, die Vorfreude ist schon da: Raus aus dem Alltag, hinein in unbekannte Landschaften, fremde Städte oder einfach Momente der Erholung.

In gewisser Weise sind auch wir als Gemeinden – schon seit einiger Zeit – auf Reisen. Mit Neugierde, Vorfreude, aber

auch Unsicherheit. Wie wird es werden? Was bleibt? Was verändert sich? Werden wir uns zurechtfinden?

Solche Fragen gehören zu jeder Reise. Und sie gehören zum Glauben.

Die Bibel erzählt immer wieder von Menschen, die aufbrechen. Abraham ist einer von ihnen. Gott sagt zu ihm: „Geh aus deinem Land ... in ein Land, das ich dir zeigen will.“ Abraham weiß nicht, wie dieses Land aussieht. Er kennt den Weg nicht. Und doch geht er los. Was ihn trägt, ist Vertrauen.

Vielleicht ist das die wichtigste „Reiseausrüstung“, die wir brauchen: Vertrauen darauf, dass Gott mitgeht. Dass er uns nicht nur am Ziel erwartet, sondern jeden Schritt begleitet. Denn Gott ist ein Gott des Unterwegsseins. Er bleibt nicht stehen, sondern geht mit seinem Volk durch Wüsten und über Grenzen hinweg.

Zum Reisen – erst Recht in den großen Ferien – gehört noch eine zweite Seite: die Erholung. Zeiten zum Durchatmen. Orte, an denen man einfach sein darf, ohne etwas leisten zu müssen. Das gehört zum Sommer – und zum Glauben. Jesus selbst hat seine Jünger immer wieder eingeladen: „Kommt mit an

einen ruhigen Ort und ruht euch ein wenig aus.“ Mitten in aller Bewegung lädt er zur Stille ein. Mitten im Aufbruch schenkt er Ruhe.

Das ist wichtig. Dass wir uns nicht nur auf das Neue konzentrieren, auf Strukturen, Planungen und Veränderungen. Sondern dass wir auch Räume schaffen, in denen wir einander ganz in Ruhe begegnen können – ohne Druck, ohne Eile. Denn eine gemeinsame Zukunft braucht nicht nur Tatkraft und gute Ideen, sondern vertraute Beziehungen. Und die müssen in Ruhe wachsen können. Gelegenheiten dazu gibt es für uns reichlich – das werden Sie beim Durchlesen des neuen Gemeindebriefes feststellen.

Und vielleicht entdecken wir gerade dabei etwas ganz Wesentliches: Dass wir schon längst verbunden sind. Dass Gott uns schon jetzt miteinander auf den Weg gestellt hat.

Ich freue mich darauf, von Ihren fernen und nahen Reiseerlebnissen zu hören und wünsche uns allen eine reich gesegnete Sommerzeit!

• Pfr. Markus Söffge

Gemeinsam unterwegs in die Zukunft

Gestaltungsraum Ruhrschleife

Die Evangelische Kirche in Essen befindet sich in einem tiefgreifenden Veränderungsprozess, der auch die Gemeinden im Essener Süd-Osten prägt. Bereits seit Juni 2023 ist der Prozess im Kirchenkreis Essen gestartet worden. Sechs sogenannte Gestaltungsräume sind dabei eingerichtet worden, in denen Gemeinden sich kennenlernen, erste gemeinsame Aktivitäten entwickeln und Schritte zu einer verbindlichen Zusammenarbeit ausloten. Ziel ist dabei auch eine effizientere Organisationsform, die einen Zusammenschluss der beteiligten Kirchengemeinden zu einer neuen Kirchengemeinde nach sich ziehen soll.

Dabei geht es aber nicht nur um neue Strukturen, sondern vor allem um eine gemeinsame Haltung: Wie kann Kirche auch in Zukunft lebendig, nah bei den Menschen und zugleich handlungsfähig bleiben?

Die Gemeinden Bergerhausen, Burgaltendorf, Heisingen, Kupferdreh, Rellinghausen und Überrauch bilden den Gestaltungsraum im Süd-Osten. Was zunächst mit Arbeitsgruppen begann, trägt inzwischen einen eigenen Namen: „Gestaltungsraum Ruhrschleife“. Er steht für die Region, die die Gemeinden verbindet – und für die Bewegung,

in der sie sich befinden. Noch kein finaler Name für eine spätere Gemeinde aber ein richtungsweisender Arbeitstitel.

Im Laufe der Diskussionen ist aber auch deutlich geworden, dass die Wege der Gemeinden in einigen Bereichen unterschiedlich bleiben werden. Die Gemeinde Burgaltendorf hat entschieden, vorerst eigenständig bleiben zu wollen.

Gleichzeitig besteht jedoch der Wunsch, weiterhin Teil der Gespräche im Gestaltungsraum Ruhrschleife zu sein – durch Kooperation, gemeinsame Projekte und gegenseitige Unterstützung.



Ein wichtiger Schritt hin zu einem gemeinsamen Weg war das Klausurwochenende am 6. und 7. März 2026 im „Haus Friede“ in Hattingen. Vertreterin-

nen und Vertreter aller sechs Gemeinden (ganz bewusst auch aus Burgaltendorf) kamen dort zusammen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Vertrauen zu stärken und gemeinsame Perspektiven zu entwickeln.

Ein Wochenende des Kennenlernens und der neuen Perspektiven

Das Treffen war bewusst vielfältig gestaltet: Neben Kurzberichten aus den Gemeinden gab es eine kreative Kennenlernrunde und einen gemeinsamen Abend in entspannter Atmosphäre. Ziel war es, einander besser zu verstehen – über Gemeindegrenzen hinweg.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf einem Kreativ-Workshop, der von der Coachin Marrit Eckstein geleitet wurde. Mit Methoden wie der Walt-Disney-Methode („Erst träumen, dann ordnen, dann umsetzen“) und der Kopfstand-Methode („Das Problem auf den Kopf stellen – Umdenken durch Umkehren“) wurden eingefahrene Denkmuster bewusst verlassen. Statt „Was ist schwierig?“ lautete die Leitfrage: „Was wäre möglich, wenn alles denkbar wäre?“

Die Ergebnisse dieses Prozesses waren konkret und überraschend visionär.

Erste gemeinsame Ideen für die Kirche von morgen

Aus dem Workshop heraus entwickelten sich vier zentrale Impulse, die als mögliche Zukunftsbausteine für den Gestaltungsraum gesehen werden können und (in Pilotprojekten) zur Umsetzung kommen könnten:

- Ein offener, flexibler Kirchenraum als Ort der Begegnung, der über klassische Gottesdienstformen hinausgeht
- Ein gemeinsames Mittagessen nach jedem Gottesdienst, um Gemeinschaft unmittelbar erlebbar zu machen
- Das mobile „Café Ruhrschleife“: ein Kaffee-Velo, das dorthin fährt, wo Menschen sind – auf Märkte, in Ortsmitten oder an Treffpunkte im Alltag
- Eine erneuerte, sichtbare Verkündigung des Wortes Gottes in unterschiedlichen Formen und an unterschiedlichen Orten

Diese Ideen zeigen: Kirche denkt nicht nur über sich selbst nach, sondern sucht aktiv neue Wege, um Menschen zu erreichen.

Vertrauen als Grundlage des weiteren Weges

In den vergangenen Jahren hatten sich die Presbyterien immer wieder intensiv mit den Zukunftsfragen der Kirche be-

schäftigt. Und auch wenn die Rechtsform einer neuen gemeinsamen Gemeinde eine zentrale Fragestellung darstellt: Im Zentrum der Diskussionen stehen vor allem die Aspekte: Wie kann Zusammenarbeit so gestaltet werden, dass sie entlastet, stärkt und gleichzeitig die Identität der einzelnen Gemeinden und deren Handlungs- und Gestaltungsfähigkeit bewahrt?

Das Wochenende in Hattingen hat aber auch hier (bei allen Unterschieden) deutlich gemacht: Vertrauen wächst dort, wo Menschen miteinander reden, zuhören und gemeinsam denken.



Kirche im Wandel – und mitten im Leben

Der Gestaltungsraum Ruhrschleife versteht sich dabei auch als Lern- und Entwicklungsraum für neue Formen kirchlichen Lebens. Erste gemeinsame Projekte wie die Sommerkirche, Spaziergottesdienste oder das Velo-Café zeigen bereits heute, wie Kirche auch außerhalb der klassischen Räume sichtbar werden kann.

Dabei geht es nicht um kurzfristige Experimente, sondern um eine langfristige Entwicklung: Kirche soll auch künftig nah bei den Menschen sein – in ihrer Vielfalt, mit ihren Traditionen und zugleich offen für neue Formen.

Ausblick: Schritte auf einem gemeinsamen Weg

Die Entwicklungen im Gestaltungsraum stehen exemplarisch für einen größeren Veränderungsprozess in der Evangelischen Kirche in Essen. Strukturelle Anpassungen, mögliche Zusammenschlüsse und neue Formen der Zusammenarbeit werden die kommenden Jahre prägen.

Der Weg, der hier begonnen wurde, ist in vielen Teilen noch offen – und er wird gemeinsam gestaltet. Und dazu soll auch diese Ausgabe eines gemeinsamen Gemeindebriefs dienen: Horizonte öffnen, neue Angebote kennenlernen, mit Menschen aus anderen Gemeinden in Beziehung treten. Denn bei allen organisatorischen Fragen bleibt der Kern unverändert: Kirche lebt von Begegnung, Beziehung und Vertrauen.

- Marco Pfeiffer

Jugend in der Ruhrschleife

Hier ist was los: In unseren fünf Gemeinden gibt es viele Aktionen, Ideen und Begegnungen für junge Menschen. In diesem Bereich geben wir Einblicke in unsere Arbeit und machen Lust auf die Aktionen im Sommer. Ein gemeinsamer Karaoke Abend ist auch schon geplant. Vieles ist in Bewegung – einen kleinen Vorgeschmack darauf findet ihr hier.



© Michael Dörnenburg



© Fundus7160- Birgit Arndt

Bergerhausen

Herzlich Willkommen in der Johanneskirche!

Auch wenn es in Bergerhausen kein Jugendhaus gibt, seid ihr immer herzlich eingeladen! Schaut doch mal bei Kreuz&quer, zur Joki Kunterbunt, zum Krippenspiel oder bei einer anderen Veranstaltung bei uns vorbei. Wir freuen uns auf euch und eure Familien.

Unser jährliches Highlight sind unsere Kinderbibeltage für alle Kinder von 5 bis 12 Jahren. Deshalb, save the date: 19. bis 21. Oktober 2026! Wir sehen uns!

Rellinghausen

Hallo! Wir sind der Jugendclub der Gemeinde in Rellinghausen und bieten für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren regelmäßige offene Treffs an: Mittwoch, Donnerstag und Freitag für unterschiedliche Altersgruppen.

Das Programm ist vielfältig, von Pizza backen und Ausflügen zum Spielplatz über gemeinsames Einkaufen und Kochduelle bis hin zu Kickerturnieren, Werwolfabenden oder auch einfach gemütlichem Beisammensitzen, quatschen, Billard spielen.

Zu den jeweiligen Öffnungszeiten für eure Altersgruppe könnt ihr einfach vorbeikommen, wir freuen uns!



Heisingen

Hi Zusammen,

wir das Ev. Jugendhaus Heisingen haben Mo bis Fr. von 15:00 bis 20:00 Uhr und Di bis 18:00 Uhr für euch geöffnet.

Wir sind ein Ort für: Spiel und Spaß, Treffpunkt, Kennenlernen, Erinnerungen,

Kinder- & Jugendangebote, Teamwork, coole Events, Ehrenamt, Ausprobieren verschiedenster Aktivitäten und Projekte, Leben in der Gemeinde, Freizeiten und Ferienprogramme uvm..!

Lernt uns kennen durch unsere Homepage:
www.jh-heisingen.de
 Instagram: @jugendhaush
 oder kommt im Offenen Treff vorbei!



Kupferdreh

Das Ev. Jugendhaus DIXX in Kupferdreh ist ein Ort, an dem du Freunde treffen, chillen oder einfach deine Freizeit verbringen kannst. Neben dem offenen Treff gibt es immer wieder coole Aktionen, bei denen du mitmachen kannst.

Besonders beliebt sind die Kinderferientage, bei denen in den Ferien spannende Aktionen und Ausflüge auf dich warten. Ein großes Highlight ist unsere Sommerfreizeit – mehrere Tage unterwegs sein, neue Leute kennenlernen und gemeinsam eine super Zeit erleben. Komm doch einfach am Freitag mal vorbei!



Überruhr

Herzlich Willkommen im Stephanus Jugendhaus. Unser Jugendhaus, als Einrichtung der OKJA, ist ein zentraler Treffpunkt im Stadtteil für alle im Alter von 6 bis 27 Jahren.

An vier Tagen (Di, Mi, Fr & Sa) haben wir regelmäßig für alle geöffnet, die Gemeinschaft, Spaß und abwechslungsreiche Angebote suchen.

Zu den Highlights gehören u.a.: die KochZwerge, die KinderDisco und der ChillOut. Besuche für mehr Infos unsere Homepage (www.stephanus-jugendhaus.de), folge uns auf Social Media oder komm einfach Mal vorbei!

Programm in den Sommerferien

Kinderferienprogramm in Heisingen | 20.07.-31.07.

„WELTENTDECKER“ - Unser diesjähriges Thema, lässt uns mit allen Sinnen auf die Reise gehen!
Für Kids von 6-12 J. oder hilf als TeamerIn mit ab 13 J.
Meldet euch einfach im Jugendhaus Heisingen!

KinderFerienAktion in Überrauch | 20.07.-31.07

Die Ferienspiele für Kinder bieten ein buntes Programm vor Ort, tolle Ausflüge und eine spannende Übernachtung zum Abschluss.
Infos & Anmeldung im Stephanus Jugendhaus

Kinderferientage in Kupferdreh | 24.08.-28.08

5 Tage 5 Ausflüge! Jeden Tag geht es an der Kirche los und wir machen Tolle Aktionen in Essen und Umgebung.
Für Kinder von 6-12 Jahren
Alle Ausflüge kosten 60€
Anmeldung übers Dixx

Zeltfreizeit für Jugendliche in Neuharlingsiel | 21.07-30.07

Zehn Tage mit Strand, Wattwanderungen, Fahrradfahren, gemeinsamem Kochen und vielen Aktionen. Teilnahmebeitrag: 450 € inkl. Unterkunft, Verpflegung, An- und Abreise, Ausflügen, Materialien und Fahrradtransport. Anmeldung über das Ev. Jugendhaus Dixx.

Jugendprogramm in Heisingen | 03.08.-07.08

20 Jugendliche, 5 Tage, 5 mal Action!
Von Kanutour auf der Ruhr, Stand-Up Paddeln am Seaside Beach, Krimtour in Werden, Hochseilklettern in Velbert oder der Movieparkbesuch in Bottrop, alles ist bereit für eine unvergessliche Woche.
Kosten? 50,- € (+ Frühstück),
Anmeldung über das JH Heisingen

Segeltörn für Jugendliche auf dem IJsselmeer 03.08.-07.08.

Wir segeln gemeinsam mehrere Tage über das Meer. Nach einer Einführung durch die Crew planen wir unsere Route je nach Wind und Wetter. An Bord verbringen wir die Zeit mit Spielen, Ausblick aufs Meer und Gemeinschaft.
Abenteuer? Garantiert! Anmeldungen über Heisingen & Rellinghausen

Kinderchorprojekt in Rellinghausen | 10.08-14.08.

„Sing mit uns!“ - Kinder- und Jugendchorprojekt für 8-14 Jährige. Hast du Lust, in den Sommerferien zu singen und gemeinsam mit anderen Musik zu erleben?
Wir singen Stücke aus moderner wie älterer Literatur, Gospel, Klassik, Pop, Romantik etc. Dann mach bei uns mit, wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!
Das Projekt wird von Lukas Hill geleitet, er studiert Gesangspädagogik an der Folkwang Uni; das Projekt wird über die Stadt Essen gefördert. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und Infos gerne per Mail an lukashill@mail.de

Jugendgottesdienst in Kupferdreh (Christuskirche)

14.06. 18 Uhr | 27.09. 18 Uhr

Gottesdienste von der Jugend gemacht, aber für alle gedacht!

K-Pop -Festival Jugendhaus Heisingen

20.06.2026 von 11-19 Uhr

Eintritt? 7,- €

Erlebe: Tanzworkshops, K-Beauty, K-Food, Gewinnspiele, Tanzshows, K-Style, vers. Verkaufsstände, Bastelworkshops, Randomdance uvm.

Kinderbibeltage in Bergerhausen

19.10.-21.10.

Mission Schatzsuche - Das große Abenteuer beginnt!

Für alle Kinder zwischen 5 - 12 Jahren!
Spannende Geschichten - Schnitzeljagd - Bastelaktion - Ausflug

Ü16 Karaokeabend in Heisingen!

27.11. ab 19 Uhr

Bei uns bist Du der Star:
Schnapp dir das Mikro und zeig, was in dir steckt – egal ob Solo oder mit Freunden.



Stephanus Jugendhaus

Di. 16-18 Uhr | Kochzwerge
Mi. 14-16 Uhr | Ganztags AG
Mi. 16-20 Uhr | OffenerTreff
Do. 17-18.30 Uhr | Pfadfinder
Fr. 16-17 Uhr | OffenerTreff
Fr. 17-19 Uhr | KinderDisco
Fr. 19-23 Uhr | ChillOut (OT)
Sa. regelmäßige Öffnungszeiten
Turniere & Events (Homepage)

Langenbergerstr. 434a | 45277 Essen
0201 / 33 02 766
jugend@kirche.ruhr

Ev. Jugendhaus Dixx

Fr. 18:30 - 22:30 Uhr
Dixbäume 87b I 45257 Essen
0201 / 4901 5301
michael.doernenburg@ekir.de

Bergerhausen

Die genauen Termine findet ihr im Gemeindebrief oder auf unserer Homepage:

<http://gemeinde-bergerhausen.de>

Jugendeck Rellinghausen

Mi. 17:00-18:30 Kidstreff, 8-11 J.
18:30 Mitti, ab 20 Jahren
Do. 18:30-22:00 DonaT, 16-20
Jahre (erst nach den Sommer-Ferien!)
Fr. 17:45-18:45 Freitagstreff,
12-15 J.

In den Schulferien abweichend!

Bodelschwingstr. 6 | 45134 Essen
jugendeck.rellinghausen@gmail.com

Ev. Kinder- und Jugendhaus Heisingen

Kinder: Mo. - Fr. 15-18 Uhr
Jugend: Mo., Mi.-Fr. 18-20 Uhr

Stemmering 20 | 45259 Essen
0201 / 464062 | 015754872212
info@jh-heisingen.de

Zachäus zu Gast bei Jesus

Kirche Kunterbunt

Am 25. Januar öffnete die erste Kirche Kunterbunt im Gestaltungsraum in der Stephanusgemeinde Überrahe ihre Türen. Rund 100 Kinder und Erwachsene erlebten gemeinsam einen fröhlichen und lebendigen Nachmittag rund um die Geschichte von Zachäus.

Nach einem kurzen Gottesdienst wurde die Geschichte an vielen kreativen und aktiven Stationen weiter entdeckt: Es wurde gebastelt, gespielt, gebaut und ausprobiert – für jede und jeden war etwas dabei.

Zum Abschluss hörten wir, wie die Geschichte weitergeht und wie ein Besuch von Jesus alles verändern kann. Beim gemeinsamen Mittagessen klang der Tag in fröhlicher Gemeinschaft aus.

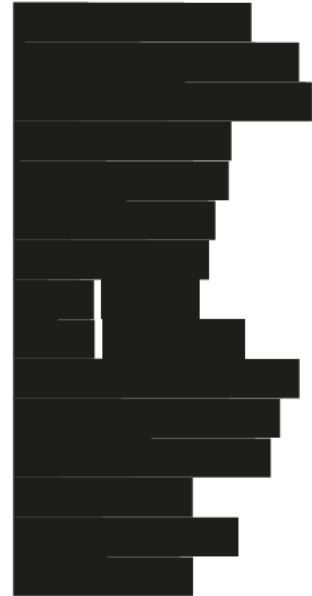
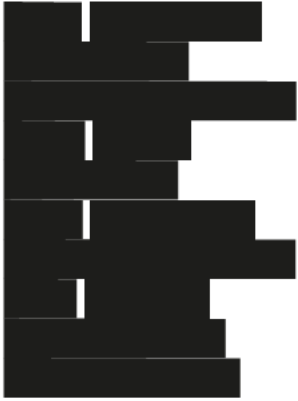
Ein bunter Nachmittag voller Begegnungen – und die Vorfreude auf die nächste Kirche Kunterbunt am **04.10.2026** in Burgaltendorf ist schon groß!



**Ein wilder Familiengottesdienst
mit Erlebnisstationen, einer spannenden Bibelgeschichte
und gemeinsamen Mittagessen.**

**Eine kunterbunte Zeit für Kinder mit Mamas, Papas,
Omas, Opas, Tanten, Onkel und und und ...
(Kinder müssen von einem Erwachsenen begleitet werden)**

Amtshandlungen



- Legende**
- Bergerhausen
 - Rellinghausen
 - Heisingen
 - Kupferdreh
 - Überruhr

Gottesdienste im Gestaltungsraum

Datum	Bergerhausen Johanneskirche Weserstr. 30 45136 Essen	Rellinghausen Ev. Kirche Oberstr. 65 45134 Essen	Heisingen Pauluskirche Stemmering 20 45259 Essen	Kupferdreh Christuskirche Dixbäume 87 45257 Essen	Überruhr Stephanuskirche Langenberger Str. 434 45277 Essen
Sonntag 07.06.26	10:00 Uhr Gottesdienst mit Blockflötenensemble (Volke)	11:00 Uhr Gottesdienst (Söffge)	10:00 Uhr Gottesdienst (Söffge)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Christoph-Martini)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 14.06.26	17:00 Uhr Kantatengottesdienst 70 Jahre Chor (Schneider)	11:00 Uhr Gottesdienst (GD-Team)	11:00 Uhr Abschlussgottesdienst der kleinen Konfis (Heitkämper)	10:00 Uhr Gottesdienst zu Feier der Goldkonfirmation (Rompf & Gottmann)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Liedern von Paul Gerhardt
Sonntag 21.06.26	10:00 Uhr Kreuz&quer Gottesdienst (Team)	11:00 Uhr Gottesdienst (Söffge)	10:00 Uhr Gottesdienst (Heitkämper)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé (Laser)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufgelegenheit
Samstag 27.06.26	14:00 Uhr Konfirmation (Gertzen)	–	–	–	–
Sonntag 28.06.26	11:00 Uhr Konfirmation (Gertzen)	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Reichart)	10:00 Uhr Gottesdienst „Mit Gott auf dem Weg“ (Dinglinger)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Singspiel (Wagner)	10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag 05.07.26	10:00 Uhr Gottesdienst mit Bläserchor (Olmesdahl)	11:00 Uhr Gottesdienst (Christoph-Martini)	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Jahresprojekt „Gabenzaun“ (Altenbernd)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Reitz)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 12.07.26	10:00 Uhr Gottesdienst Verabschiedung Erika Meier (N.N.)	11:00 Uhr Gottesdienst mit der KiTa Himmelszelt (Söffge)	10:00 Uhr Gottesdienst (Altenbernd)	17:00 Uhr Kantatengottesdienst	10:00 Uhr Gottesdienst mit Liedern von Paul Gerhardt
Sonntag 19.07.26	10:00 Uhr Kreuz&quer Gottesdienst (Team)	11:00 Uhr Gottesdienst (Söffge)	10:00 Uhr Gottesdienst (Heitkämper)	11:00 Uhr Gottesdienst mit Picknick auf dem Friedhof (Christoph-Martini)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufgelegenheit

Datum	Bergerhausen Johanneskirche Weserstr. 30 45136 Essen	Rellinghausen Ev. Kirche Oberstr. 65 45134 Essen	Heisingen Pauluskirche Stemmering 20 45259 Essen	Kupferdreh Christuskirche Dixbäume 87 45257 Essen	Überruhr Stephanuskirche Langenberger Str. 434 45277 Essen
Sonntag 26.07.26	–	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Gertzen)	10:00 Uhr Gottesdienst (Heitkämper)	11:00 Uhr Gottesdienst (Reitz)	10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag 02.08.26	10:00 Uhr Gottesdienst (Gertzen)	–	–	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Gertzen)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 09.08.26	–	11:00 Uhr Gottesdienst (Oblau)	10:00 Uhr Gottesdienst (Altenbernd)	–	10:00 Uhr Gottesdienst mit Liedern von Paul Gerhardt
Sonntag 16.08.26	10:00 Uhr Kreuz&quer Gottesdienst (Team)	–	–	11:00 Uhr Gottesdienst (Altenbernd)	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufgelegenheit
Sonntag 23.08.26	–	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Söffge)	10:00 Uhr Gottesdienst (Gertzen)	–	10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag 30.08.26	11:00 Uhr Spaziergottesdienst von Heisingen nach Rellinghausen Beginn am Aussichtspunkt der Korte Klippe. Weiter geht es durch den Schellenberger Wald zum Evangelischen Gemeindezentrum Rellinghausen (Bodelschwinghstr. 6, 45134 Essen) Nähere Informationen wie immer zeitnah, bitte Aushänge und Homepages beachten.				

Zum Gestaltungsraum Ruhrschleife gehört auch die Gemeinde Burgaltendorf. Dort findet jeden Sonntag um 10:30 Uhr ein Gottesdienst in der Jesus Lebt Kirche (Auf dem Loh 21a, 45289 Essen) statt. Ausgenommen am 30.08.2026! Da beginnt der Gottesdienst bereits um 09:30 Uhr.

Termine und Veranstaltungen

Juni

Sonntag, 7.6. | 17:00 Uhr Christuskirche Kupferdreh

(Dixbäume 87, 45257 Essen)

Das Meinhard Siegel Trio +
Bei schönem Wetter findet das Konzert
im Freien statt
Eintritt Frei

DAS MEINHARD SIEGEL TRIO+

LIVE



Sonntag • 7. Juni 2026 • 17:00 Uhr • Eintritt Frei

CHRISTUSKIRCHE

Dixbäume 87 • 45257 Essen-Kupferdreh

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Essen – Kupferdreh
Bei schönem Wetter findet das Konzert im Freien statt

Sonntag, 14.6. | 17:00 Uhr Johanneskirche Bergerhausen

(Weserstr. 30, 45136 Essen)

Im Rahmen des ersten Kooperationsprojekts im neuen Gestaltungsraum Ruhrschleife begeht der Chor der Johanneskirche sein siebenzigjähriges Chorjubiläum. Gemeinsam mit dem Chor der Christuskirche Kupferdreh werden die Kantaten „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ und „Verleih uns Frieden gnädiglich“ von Mendelssohn-Bartholdy und das „Laudate Dominum“ von W.A. Mozart aufgeführt.

Kantatengottesdienst

Erste Aufführung: 14. Juni 2026, 17:00 Uhr,
Johanneskirche Essen-Bergerhausen
Zweite Aufführung: 12. Juli 2026, 17:00 Uhr,
Christuskirche, Essen-Kupferdreh

Felix Mendelssohn-Bartholdy: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ und „Verleih uns Frieden gnädiglich“
Wolfgang A. Mozart: „Laudate dominum“

Ausführende:
Deljara Fechter, Sopran
Diana Petrowa, Sopran
Chor der Johanneskirche (Bergerhausen)
Chor der Christuskirche (Kupferdreh)
Ein Streichorchester
Präses i.R. Nikolaus Schneider
Reinhard Laser
Annette Wagner und Imke Nörtemann (Leitung)

Sonntag, 21.6. | 17:00 Uhr Stephanuskirche Überruhr

(Langenbergerstr. 434, 45277 Essen)

Seit Jahren ist der ukrainische Akkordeonist Roman Yusipey Gast in der Stephanuskirche. Am 21. Juni kommt er um 17 Uhr mit seinem Akkordeon-Orchester Niederwenigern und wird die schöne Stephanuskirche mit sommerlich leichter Musik füllen. Arrangements aus Musical, Pop und mehr stehen auf dem Programm.

Eintritt ist frei – am Ausgang wird eine Kollekte gesammelt.



Bild: © Sandra Hirschke / fundus-medien.de

Freitag, 26.6. | 15:00 - 20:00 Uhr Pauluskirche Heisingen

(Stemmering 15, 45259 Essen)

Einfach Heiraten!

Ihr wollt euch das Ja-Wort geben und
das mit Gottes Segen?

Egal ob gleichgeschlechtlich, queer
oder hetero – kommt vorbei!



**EINFACH
heiraten**

26.06.2026

Ihr wollt euch das Ja-Wort geben und
das mit Gottes Segen?

Egal ob gleichgeschlechtlich, queer
oder hetero – kommt vorbei!

Essen-Steele
Friedenskirche 14.00–18.00 Uhr

Segen45
NEUE INSEL 12.00–20.00 Uhr

Essen Heisingen
Pauluskirche 15.00–20.00 Uhr

Mehr Informationen:
www.einfachheiraten.ruhr

EVANGELISCHE KIRCHEN IN ESSEN

Samstag, 27.6. | 16:00 Uhr Ev. Kirche Rellinghausen

(Oberstr. 65, 45134 Essen)

31. Stunde der Kirchenmusik

Alle Dinge dieser Welt – Familienkonzert

Kinderchor Cantoni in Kooperation mit
dem Kinderchor Rellinghausen
Sarah Cassaro, Kinderchor Rellinghausen

Judith Höller-Borbonus, Kinderchor
Cantoni und Gesamtleitung

Sonntag, 28.6. | 18:00 Uhr Christuskirche Kupferdreh

(Dixbäume 87, 45257 Essen)

Sommerserenade

Abendmusik mit Chorwerken für Frauenchor
und vierstimmigen Chor.

Mit dem Frauenchor „Contrapunkt“,
Frauenensemble Catchy Tunes, Kammerflingern.

Im Anschluss Snacks und kühle Getränke.
Eintritt frei

Sonntag, 28.6. | 17:00 Uhr Gemeindezentrum Rellinghausen

(Bodelschwinghstr. 6, 45134 Essen)

Meinhard-Siegel-Trio+

unverwechselbarer Sound, skandinavisch
inspirierter Jazz und entspannte
Atmosphäre



KIRCHE UND KULTUR

**MEINHARD
SIEGEL
TRIO+**

SONNTAG, 28. JUNI 2026
17:00 UHR

Ev. Kirche Essen-Rellinghausen
Gemeindezentrum
Bodelschwinghstr. 6

Eintritt frei - Spenden herzlich erbeten

Termine und Veranstaltungen

Juli

Freitag, 3.7. | 19:00 Uhr Stephanuskirche Überrauch

(Langenbergerstr. 434, 45277 Essen)

Wir laden alle ehrenamtlich Mitarbeitenden unserer Gemeinde zu einem Grillfest ein. Wir wollen uns damit für das Engagement bei den regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen von Planung bis Durchführung, bei der Übernahme von Diensten und/oder der Mitwirkung in den Chören bedanken. Weitere Informationen folgen rechtzeitig.



Bild: © Gabi Gerhardt

Samstag, 11.7. | 18:00 Uhr Ev. Kirche Rellinghausen

(Oberstr. 65, 45134 Essen)

Liebeslieder der Romantik
Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann und Franz Schubert

Kantorei der Gemeinde
N. N., Klavier, Yohan Chung, Leitung

KIRCHENMUSIK
IN ESSEN-RELLINGHAUSEN

SAMSTAG
11. JULI 2026
18.00 UHR

Neuer Termin!

**SOMMER
CHORKONZERT**
LIEBESLIEDER
DER ROMANTIK

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy,
Robert Schumann und Franz Schubert

Kantorei der Gemeinde
N. N., Klavier
Yohan Chung, Leitung

Eintritt frei
Spenden erbeten

Evangelische Kirche Essen-Rellinghausen
Oberstraße 65 | 45134 Essen



Sonntag, 12.7. | 17:00 Uhr Christuskirche Kupferdreh

(Dixbäume 87, 45257 Essen)

Im Rahmen des ersten Kooperationsprojekts im neuen Gestaltungsraum Ruhrschleife beehrt der Chor der Johanneskirche sein siebzigjähriges Chorjubiläum. Der Chor der Johanneskirche Bergerhausen unter der Leitung von Imke Nörtemann und der Chor der Christuskirche Kupferdreh unter Leitung von Annette Wagner führen gemeinsam die Kantaten „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ und „Verleih uns Frieden gnädiglich“ von Mendelssohn-Bartholdy und das „Laudate Dominum“ von W.A. Mozart auf. Die Solopartien singen Deljara Fechter und Diana Petrowa. Des Weiteren wirkt ein Streichorchester mit.

Donnerstag, 16.7. | 19:00 Uhr Ev. Kirche Rellinghausen

(Oberstr. 65, 45134 Essen)

32. Stunde der Kirchenmusik
Tastenspiele. Musik für Orgel und Flügel in unterschiedlicher Kombination. Werke von Bach, Tschaikowski, Strauss uvm.

Ulrike Jerosch, Orgel
Ria Jerosch, Klavier

September

Sonntag, 6.9. | 15:00 Uhr Pauluskirche Heisingen

(Stemmering 15, 45259 Essen)

Tiersegnungsgottesdienst im Kirchgarten der Pauluskirche, bei Regen in der Kirche. Anschließendes Beisammensein mit Getränken und Essen.

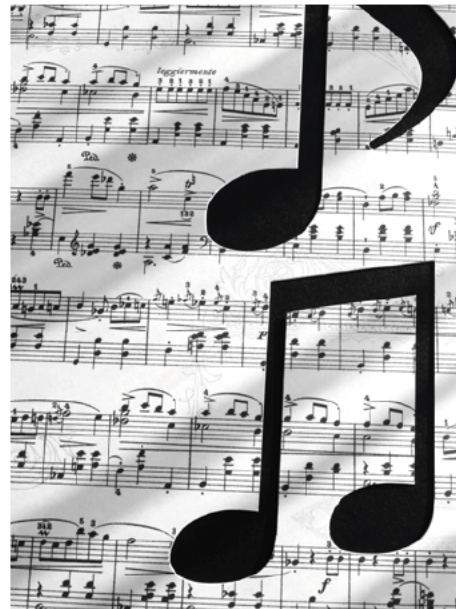


Sonntag, 6.9. | 17:00 Johanneskirche Bergerhausen

(Weserstr. 30, 45136 Essen)

Kammerkonzert

nähere Informationen folgen



Samstag, 12. und Sonntag, 13.9. Stephanuskirche Überrauch

(Langenbergerstr. 434, 45277 Essen)

Herzliche Einladung zu unserem Gemeindefest 2026 am Samstag, 12.9., und Sonntag, 13.9.: Am Samstagabend starten wir in geselliger Runde, am Sonntag feiern wir um 10 Uhr Familiengottesdienst und anschließend ein buntes Fest mit Angeboten für Groß und Klein sowie Essen und Trinken.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie gerne andere mit – und erleben Sie unsere Gemeinde als offene Herberge auf Zeit! Weitere Details folgen demnächst!



Bilder: © André Heuer



Wir stellen uns vor

Gemeinde Essen-Bergerhausen



Die Johanneskirche in Bergerhausen ist im Stadtteil ein Ort für Austausch und gemeinsame Erlebnisse. Wir freuen uns, wenn Menschen zu uns kommen, um unsere Räume und den Kirchplatz für ihre Aktivitäten zu nutzen, seien es einmalige Treffen oder regelmäßige Gruppen.

Wir feiern gerne Gottesdienste und das in vielfältiger Form. Es gibt Gottesdienste mit musikalischem oder kommunikativem Schwerpunkt, oder mit besonderen Liturgien. Etwas Besonderes ist dabei unser Kreuz&quer Gottesdienst, der von Ehrenamtlichen zu einem besonderen Thema geplant und durchgeführt wird.

Einen großen Stellenwert nimmt bei uns die Kirchenmusik ein, mit Kirchenchor, Flötenensemble, Bläserchor und der Kreuz&quer Band. Daneben finden

auch regelmäßig Konzerte im Gottesdienstraum der Johanneskirche statt.

Unser Kirchoraum mit seinen bunten Fenstern und der Steinspur, die zum Altar führt, lässt sich flexibel umgestalten und bietet so Raum für besondere Gottesdienste und Feiern.

Wir arbeiten außerdem mit dem Forum Billebrinkhöhe zusammen, einem Zentrum für inklusive Kultur, das in unserer ehemaligen Predigtstätte in der Billebrinkhöhe zuhause ist und dort vielfältige Veranstaltungen anbietet. (siehe Seite 21)



Musik

Im Gottesdienst

7. Juni
Blockflötenensemble



5. Juli
Bläserchor



Abschied von Karin Gerhard

Viele Menschen haben mit Betroffenheit auf die Nachricht reagiert, dass Karin Gerhard nach kurzer, schwerer Krankheit am 26. Februar verstorben ist.

Karin Gerhard hat unsere Gemeinde seit vielen Jahren aktiv mitgeprägt. Sie war in vielen Bereichen engagiert, besonders mit ihrem Angebot des Meditativen Tanzes, ihrem Engagement in der AG Glaube und Spiritualität, als Sängerin in der Kantorei und als Helferin beim Mittagstisch „satt & glücklich“.

Karin Gerhard, geboren am 15. April 1942, leitete von 1974 bis 2004 das Dore-Jacobs-Berufskolleg in Essen. Sie hatte die Schule und das pädagogische Werk von der Gründerin Dore Jacobs übernommen und entwickelte es mit eigenen Ideen und großem Engagement weiter – getragen von der Vision, junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten und zu stärken.

Ihre spirituelle Heimat fand sie bei Wiligis Jäger am Benediktushof, einem Zentrum für Meditation und Achtsamkeit. In der Johanneskirche war die AG Glaube und Spiritualität, die Karin Gerhard 2012 mitgründete, ein Ort, der es ermöglichte, ihren immensen inneren Reichtum und ihre Erfahrungen zu Kontemplation und Herzensge-

bet zu teilen. Alle Frauen in der Gruppe schätzten besonders die Stille, die Karin Gerhard vorbereitete und durchführte. Dabei konnte sie immer auf ihre große Büchersammlung zu spirituellen Themen zurückgreifen.



Karin Gerhard verstand es, das, was sie am Benediktushof lernte, mit großer Begeisterung in die Gemeinde einzubringen. Sie traf auf Pfarrerinnen und Pfarrer, die sie sehr schätzten und ein offenes Ohr hatten. Sie entwickelte auch das Angebot des Meditativen Tanzes in der Johanneskirche. Für jedes Treffen wählte sie ein Thema, suchte

die Texte und die Musik sorgfältig aus und gestaltete die passenden Tanzbewegungen. Ob bei der Auseinandersetzung mit dem Glaubensbekenntnis oder der Ausstellung über Frauen der Reformation – Karin Gerhard bedachte Themen immer kritisch und gründlich. Aus der Vergangenheit zu lernen und im Hier und Jetzt zu leben, war ihr wichtig.

Als ehrenamtliche Helferin in der Flüchtlingshilfe und bei „satt & glücklich“ packte sie mit an, genoss aber auch die Gespräche, denn Beziehungen waren ihr wichtig. Sie brachte viel Empathie mit und konnte gut Mut zusprechen. Zuletzt hatte sie sich sehr gefreut, die Dore-Jacobs-Ausstellung in der Alten Synagoge mit vorbereiten zu dürfen.

Bei einer Trauerfeier am 24. März haben wir uns von Karin Gerhard verabschiedet. Die volle Johanneskirche zeigte eindrücklich, dass Karin Gerhard in den Herzen ganz vieler Menschen weiterleben wird.

• Katrin Martens





Unsere Zukunft im Gestaltungsraum Ruhrschleife

Rückblick auf die Gemeindeversammlung am 22. März

Mit dem Schwerpunkt: Unsere Zukunft im Gestaltungsraum Ruhrschleife, gemeinsam mit den Gemeinden Kupferdreh, Rellinghausen, Burgaltendorf, Heisingen und Überraehr.

Herr Aretz erinnerte daran, dass die Kreissynode 2023 Gestaltungsräume in Essen etabliert hat. In einer ersten Phase von 2023 bis 2025 sollten sich die Gemeinden kennenlernen und das Profil ihrer eigenen Gemeinde herausarbeiten. In der zweiten Phase von 2025 bis Juni 2026 sollen die Gemeinden nun zu einem verbindlichen Absichtsbeschluss bezüglich einer Fusion kommen.

Nach langen Beratungen im Presbyterium gibt es eine Tendenz, den Absichtsbeschluss zur Fusion zu fassen, wie es bereits in den Gemeinden Heisingen, Kupferdreh und Rellinghausen geschehen ist. Herr Aretz betonte, dass der Beschluss noch ausstehe und zunächst die Gemeindeversammlung angehört werden solle. Der Beschluss ist für die Presbyteriumssitzung Mitte April geplant.

Für einen solchen Beschluss spricht, dass die Gemeinde dem Presbyterium auf lange Sicht allein nicht zukunftsfähig erscheine, da finanzielle Mittel

langfristig knapper werden und es im Pfarrpersonal, vor allem durch Pensionierungen in den anderen Gemeinden, zu Veränderungen kommen wird. Durch einen solchen Beschluss kann die Gemeinde den Prozess, Teil einer größeren Gemeinde zu werden, aktiv mitgestalten.

Dieser Beschluss bedeutet, dass die Gemeinde Bergerhausen nun in konkrete und umfangreiche Verhandlungen mit den Gemeinden im Gestaltungsraum eintreten wird. Dieser Verhandlungsprozess umfasst die dritte Phase von 2026 bis 2028, die in einer Fusion am 01.01.2028 münden soll.

Im Anschluss stellte Herr Pfarrer Gertzen die inhaltliche Vision des Presbyteriums für den Standort Johanneskirche in der fusionierten Gemeinde dar.

Hierbei hat sich das Presbyterium auf die Stärken der Gemeinde Bergerhausen konzentriert: Der Kirchraum ist ein flexibler Raum. Das Experimentieren hat mit Formaten wie Kreuz&quer, 7 Wochen ohne, etc. eine lange Tradition im Gemeindeleben. Außerdem ist die Gemeinde durch ihre Nähe zum Stadtteil geprägt - jede und jeder, der möchte kann sich aktiv einbringen. An einem Workshoptag am 30.05.2026

wird das Presbyterium zusammen mit ausgewählten Gemeindegliedern aus den unterschiedlichen Kreisen an dieser Vision weiterarbeiten.

Mitgeteilt wurde der Gemeinde weiterhin:

- dass die Positionen innerhalb des Presbyteriums in der letzten Sitzung bestätigt wurden. Vorsitzender des Presbyteriums: Herr Henning Aretz, Stellvertretender Vorsitzender: Herr Dr. Christian Reitemeier, Baukirchmeisterin: Frau Gisela Kisselbach, Finanzkirchmeisterin: Frau Melanie Brohl
- dass es einen Flyer – erarbeitet von Hildegard Saß – zum theologischen Konzept des Gebäudes der Johanneskirche geben wird.

- Stefanie Benninghoff
Silvia Schneider



„Satt und glücklich“

Der Mittagstisch in der Johanneskirche in Bergerhausen

„Es bedeutet mir viel, zweimal in der Woche Gast des Mittagstisches zu sein und mit anderen in Gemeinschaft eine leckere Mahlzeit einzunehmen. Das gibt meinem Alltag eine Struktur wie ein Fenster nach draußen“ sagt eine Teilnehmerin, die zu den ersten Gästen des Mittagstisches in der Johanneskirche gehört. Was zuerst eine Unterstützung des Presbyteriums für Menschen sein sollte, die im Winter 2022 wegen des Überfalls auf die Ukraine an Kälte litten, hat sich von Anfang an zu einer ständigen Einrichtung entwickelt, um in der Nachbarschaft rund um die Johanneskirche miteinander in Beziehung zu sein.



Es sind 30 bis 35 Personen, die das Angebot „Satt und glücklich“ montags und mittwochs von 13:00 bis 15:00 Uhr nutzen. Die leckeren Mahlzeiten werden von der Neuen Arbeit zubereitet und mit Getränken, Kaffee und Kuchen ergänzt.

Das Team von derzeit 13 Mitwirkenden fand sich durch eine Anzeige im Gemeindebrief und bei der Online Plattform „Nebenan.de“. Die Aufgaben sind vielfältig. Es beginnt mit der Raumgestaltung, dem Dekorieren und Decken der Tische und dem Aufbau des Ausgabebetisches. Andere haben sich auf die Begrüßung der Gäste, die Essensausgabe, das Kaffeekochen und die Kuchentheke sowie auf den Dienst in der Küche spezialisiert.

„Uns ist wichtig, sich Zeit zu nehmen und mit unseren Gästen im Gespräch zu sein.“ Alle sollen sich wie zuhause fühlen. Dazu trägt bei, dass sich inzwischen viele Freundschaften unter unseren Gästen gebildet haben. So kann man voneinander etwas erfahren und seine Alltagsgeschichten teilen. „Es geht lebhaft zu und immer wieder ist auch ein Lachen zu hören“, sagt eine Frau, die von Anfang an beim Mittagstisch aktiv ist. „Wir nehmen oftmals auch Anteil am persönlichen Ergehen, nicht nur bei unseren Gästen, sondern auch untereinander im Team“. Da gibt es die Geburtstagskerze und auch die Jahreszeiten mit ihren Festen, Weihnachten, Karneval und Ostern, die nicht nur bei der Dekoration, sondern auch mit einem passenden Lied oder einem Textbeitrag begangen werden.“



Es sind nicht nur die Älteren, die den Mittagstisch besuchen. „Das Spektrum reicht von 40 bis 90 Jahren“, so eine Mitwirkende aus dem Team, der diese Mischung besonders gefällt.

Die Gemeinde trägt und unterstützt den Mittagstisch mit einer finanziellen Deckungszusage. Nimmt man einmal die Sommerpause heraus, handelt es sich auf neun Monate gerechnet um mindestens 240 bis 260 Mahlzeiten monatlich, für die es von der Gemeinde eine Vorauszahlung gibt. Darum gehört es dazu, dass auch die Gäste gebeten werden, sich nach ihren Möglichkeiten an den Mahlzeiten mit einer Spende zu beteiligen. Manche bringen auch ein Päckchen Kaffee mit oder backen hin und wieder einen Kuchen.

Das alles trägt dazu bei, dass der Mittagstisch in Bergerhausen zu einer festen Institution geworden ist, von der wir wünschen, dass er noch lange in der Johanneskirche bestehen bleibt.

- Für das Team: Christine Volke



Information und Anmeldung zu allen Veranstaltungen:
AB 0201 / 45 88 22 46 (bitte mit Rückrufnummer).
oder reservierung@bille-forum.de

Veranstaltungsort:
Forum Billebrinkhöhe,
Billebrinkhöhe 72, 45136 Essen

Veranstaltungen

4.6. | 15:00 Uhr

„Himmelmusik“
Benefizkonzert mit Geigen- und Klavierschülern von Theresia Norpoth-Weber und Hans-Günther Weber, S-Klasse der Folkwangmusikschule

6.6. | 14:00 – 17:00 Uhr

Elektronische Musik mit Timboletti:
Talk und Experiment – im Rahmen von
Gemeinsam Kultur Erleben (Kooperation mit VHS Essen)

13.6. | 14:00 – 17:00 Uhr

Collage Workshop mit Maren Wenzel
im Rahmen der Ausstellung „Menschenbilder“
Leihgabe der Sammlung Demirel

13.6.+11.7.+8.8. | 14:00 – 17:00 Uhr
Tango Inklusivo

20.6. | 14:00 – 18:00 Uhr

Sommerfest: Eis, Ausstellungen, Maskentheater, Sofa-Konzert und mehr

28.6. | 16:00 Uhr

Klavierklasse Prof. Susanne Achilles,
Folkwang Universität der Künste: Klavierkonzert mit Masterstudierenden

4.7. | 10:00 – 15:00 Uhr

Schreibwerkstatt mit Lothar Kittstein
und Jaschar Flügel

5.7. | 16:00 Uhr

Sommerkonzert mit Ayako Püschel und
Shino Wantanabe

17.05. bis 20.06.

Di. – Do. | 10:00 – 13:00 Uhr

Sa. + So. | 14:00 – 17:00 Uhr

Ausstellung „Menschenbilder“ - Leihgabe aus der Sammlung Demirel

Ab 20.06

Di. – Do. | 10:00 – 13:00 Uhr

Sa. + So. | 14:00 – 17:00 Uhr

Fotoausstellung „Gemeinsam Kultur Erleben“ - Fotografien von Andrea Kießendahl

Jeden Samstag 14:00 – 17:00 Uhr

Schönes Wochenende, gemeinsam sitzen, quatschen, spielen

Anmeldung erbeten unter
reservierung@bille-forum.de
oder 0201 / 45 88 22 46
(Bitte Rückrufnummer angeben!)

www.bille-forum.de





Kantatengottesdienst

Erste Aufführung: 14. Juni 2026, 17:00 Uhr,
Johanneskirche Essen-Bergerhausen

Zweite Aufführung: 12. Juli 2026, 17:00 Uhr,
Christuskirche, Essen-Kupferdreh

Felix Mendelssohn-Bartholdy: „Wer nur den lieben
Gott lässt walten“ und „Verleih uns Frieden
gnädiglich“

Wolfgang A. Mozart: „Laudate dominum“

Ausführende:

Deljara Fechter, Sopran

Diana Petrowa, Sopran

Chor der Johanneskirche (Bergerhausen)

Chor der Christuskirche (Kupferdreh)

Ein Streichorchester

Präses i.R. Nikolaus Schneider

Reinhard Laser

Annette Wagner und Imke Nörtemann (Leitung)

Termine des Altenclubs



Der Altenclub trifft sich jeden Donnerstag um 15:00 Uhr (Einlass ab 14:00 Uhr) im Gemeindesaal unter der Johanneskirche. In unserem Kreis haben ältere Menschen Gelegenheit, Kontakte zu pflegen und zu knüpfen. Jedes Treffen hat einen thematischen Mittelpunkt. Interessante Vorträge zu aktuellen und wichtigen Themen gehören genauso dazu wie gemeinsames Singen und Ausflüge.

Juni

- 04.06.2026 **Fronleichnam kein Altenclub**
- 11.06.2026 Besuch von der Feuerwehr / Referent Herr Lücke
- 18.06.2026 Kirchenarchitektur als Sprache des Glaubens / Referentin Frau Broekmann
- 25.06.2026 Spielenachmittag

Juli

- 02.07.2026 Zahngesundheit im Alter/Referentin Frau Dr. Silke Schuhmann
- 09.07.2026 Klön/Geburtstage (Ende 16:30 Uhr)
- 16.07.2026 Thema noch offen

Vom 23.07.2026 bis 27.08.2026 machen wir Ferien.

Beginn: am 03.09.2026

Änderungen vorbehalten.

Kontakt:

Doris Sedlaczek, Tel.: 26 13 89

Renate Bruckman, Tel.: 25 11 63



Wir stellen uns vor

Evangelische Kirchengemeinde Essen Rellinghausen



Wir sind eine vielseitige Gemeinde im Essener Süden: Glaube, Musik und Gemeinschaft gehören bei uns eng zusammen. Gottesdienste, Konzerte, Gruppen und Kreise gehören genauso dazu wie Konzerte, Ausstellungen und ein offenes Gemeindezentrum für alle Menschen im Stadtteil.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Kirchenmusik: von Kantorei, Posaunenchor und Kammerorchester bis zu Kinder- und Jugendchören. Musik verstehen wir als Ausdruck des Glaubens – und als Einladung zum Mitmachen und Zuhören.

Ebenso wichtig ist uns die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien – die Arbeit wird überwiegend ehrenamtlich organisiert und von einem großen Kreis von Jugendlichen und Erwachsenen getragen.

Darüber hinaus engagieren wir uns im Stadtteil: mit Kulturveranstaltungen und Konzerten. Und mit unserem FairWeltLaden verbinden wir kirchliches Leben mit gesellschaftlicher Verantwortung.

Als Teil des Gestaltungsraums Ruhrschleife arbeiten wir eng mit Nachbargemeinden zusammen und verstehen uns als offene Gemeinde, die Tradition und neue Wege miteinander verbindet.

Friedenscafé

Was brauchen wir, um miteinander in Frieden zu sein? Wie sieht eine Welt aus, in der friedliches Miteinander gelebt wird?

Wie Sorge ich für Frieden in mir?

Was ist mein Beitrag für eine friedliche Welt?

Über diese und andere Fragen tauschen wir uns aus.

Wir hören uns zu, jede(r) wird gehört. Ziel ist, unser Vertrauen zu nähren in uns selbst, in andere Menschen, ins Leben. Den Mut finden sich zu zeigen und sich in der gegenseitigen Offenheit im Miteinander lebendig zu fühlen. Gemeinschaft und Miteinander als Kraftquelle erleben. Wir wollen auch gemeinsam die von den Teilnehmenden mitgebrachten Leckereien genießen, z.B. Gebäck, Schokolade oder ähnliches. Für Kaffee, Tee und Wasser ist gesorgt. Wir, Katja Junker und Ruth Wallmeroth, laden Sie sehr herzlich ein zum nächsten Friedenscafé ins Gemeindezentrum der Evangelischen Kirche Essen-Rellinghausen, Bodelschwingstr.6. Die Friedenscafés sind jeden zweiten Monat geplant. Das nächste Friedenscafé ist für den 26. Juli 2026 von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr geplant. Die weiteren Termine der Treffen entnehmen Sie bitte der Internetseite www.kirche-rellinghausen.de. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Ruth Wallmeroth Mail: ruwa320@arcor.de / Telefon: 0201/ 772941



Neues aus dem FaireWeltLaden



Kennen Sie das? Sie sind eingeladen zu einem Geburtstag, einem Jubiläum oder einfach nur zu einem Kaffeetrinken und stellen sich die Frage: Was soll ich mitbringen? Für mich ist das ganz einfach: ich gehe in den Faire Welt Laden in unserem Gemeindezentrum und lasse mich dort inspirieren oder frage eine meiner netten Mitstreiterinnen um Rat. Da kann ich mir dann einen Geschenkkorb oder eine Schmucktüte aus dem Laden nehmen und sie füllen mit dem aromatischen Essener Kaffee (immer ein Geheimtipp als Mitbringsel für Menschen, die nicht aus dem Ruhrgebiet kommen), mit Schokolade oder aber einer Kerze, einer Packung Servietten, einer duftenden Seife.

Es findet sich etwas für jeden Geschmack und Bedarf. Auch an die Kinder ist gedacht. Das Spielzeug ist plastikfrei und ganz sicher ohne Kinderarbeit hergestellt. Eine große Auswahl an Grußkarten für jeden Anlass macht das Geschenk erst vollständig. Sich selbst kann man auch verwöhnen

mit einem Schmuckstück, einer Leder tasche, einem Seidenschal oder einem Paar bequemer und origineller Socken. Und wer sich umschaute, wird eine ganze Reihe von Dingen für den täglichen Bedarf entdecken. Es gibt Schreibwaren, Hefte, Stifte für die Schule, Seifenschalen fürs Bad oder Trockentücher für die Küche.

Wir bieten auch viele Lebensmittel und Gewürze an. Wer nicht so recht weiß, was man in der Küche damit zaubern kann, findet Rezeptideen bei unseren Lieferanten El Puento

https://www.weltladen.de/site/assets/files/34785/rezeptheft_libanon_06-22_el_puento.pdf

und der Gega

<https://www.gepa.de/blog/rezепte>

Für Veganer gibt es eine Reihe von Produkten, darunter unsere beliebte Schokolade, gelatinefreie Fruchtgummi und ganz aktuell indisches Curry und Pasta Topping Cashew, denn wir probieren immer mal wieder Neues aus. Infos zu aktuellen Aktionen findet man es auf unserer Facebookseite Faire Welt Laden - Evangelische Gemeinde Rellinghausen.



Da nun wirklich an alle Sinne gedacht ist, komme ich zum Abschluss beim Rundblick durch den Laden zu einem unserer heimlichen Dauerbrenner, den Klangschalen, die unsere Ohren ganz besonders verwöhnen.

Ach, bevor ich es vergesse und Sie nach einem Besuch unverrichteter Dinge wieder nach Hause gehen: bei uns kann man nur mit Bargeld zahlen! Ich lade Sie also ein zu einer kleinen Entdeckungsreise durch unseren Laden. Sie sind immer herzlich willkommen und das an sieben Tagen in der Woche!

Wir freuen uns übrigens auch immer über eine Verstärkung unseres Teams, auch über die Grenzen von Rellinghausen hinaus!

● Irmgard Krusenbaum

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 10-12 und 16-18 Uhr
Samstag: 10-12 Uhr
Sonntags nach dem Gottesdienst für ca. 1 Stunde geöffnet.



Sommerchorkonzert

KIRCHENMUSIK
IN ESSEN-RELLINGHAUSEN

SAMSTAG
11. JULI 2026
18.00 UHR

Neuer Termin!

SOMMER
CHORKONZERT
LIEBESLIEDER
DER ROMANTIK

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy,
Robert Schumann und Franz Schubert

Kantorei der Gemeinde
N. N., *Klavier*
Yohan Chung, *Leitung*

Eintritt frei
Spenden erbeten

Evangelische Kirche Essen-Rellinghausen
Oberstraße 65 | 45134 Essen

Stunde der Kirchenmusik

SAMSTAG, 27. JUNI | 16 UHR
31. STUNDE DER KIRCHENMUSIK
Alle Dinge dieser Welt – Familienkonzert
Kinderchor Cantoni in Kooperation mit dem Kinderchor Rellinghausen
Sarah Cassaro, Kinderchor Rellinghausen
Judith Höller-Borbonus, Kinderchor Cantoni und Gesamtleitung

DONNERSTAG 16. JULI | 19 UHR
32. STUNDE DER KIRCHENMUSIK
Tastenspiele. Musik für Orgel und Flügel in unterschiedlicher Kombination.
Werke von Bach, Tschaikowski, Strauss uvm.
Ulrike Jerosch, Orgel | Ria Jerosch, Klavier

Orgelzeit

SONNTAG, 5. JULI | 17 UHR
Werke von Sweelinck, Bach, Mendelssohn,
Schumann und Reger
Felix Mende (Bremen), Orgel
Eintritt in alle Konzerte frei, Spenden erbeten.

Musikgruppen in der Gemeinde

ALLEGRA Kammerorchester Rellinghausen: montags 18:30 – 20:30 Uhr, Leitung: Gabriele Roller

Posaunenchor: donnerstags 19:30 – 21:30 Uhr, Leitung: Julian Meiselbach

Kinderchor (1. bis 4. Klasse) donnerstags 16:00 – 17:00 Uhr, Leitung: Sarah Cassaro

Kantorei: mittwochs 19:30 – 21:30 Uhr, Jugendchor (ab 5. Klasse): donnerstags von 17:00 – 18:00 Uhr

Neuer Kammerchor Essen: Probentermine nach Absprache, Leitung: Kirchenmusiker Yohan Chung

Kontaktdaten und weitere Infos finden Sie auf unserer Website: www.kirche-rellinghausen.de/kirchenmusik



KuK

Der Arbeitskreis Kirche und Kultur

Zu einer festen Institution im Rellinghausener Gemeindeleben ist der Arbeitskreis „Kirche und Kultur“ – kurz „KuK“ geworden. Die Aktivitäten reichen von Konzerten, Theaterstücken, Lesungen bis hin zu Ausstellungen von Bildern regionaler Künstlerinnen und Künstler.

Niederschwellige Angebote bieten eine gute Gelegenheit, die Gemeinde kennen zu lernen und die Verbindung von Kirche und Kultur erlebbar werden zu lassen. Der Arbeitskreis wird ehrenamtlich von einem Team organisiert – die Leitung hat Julia Hädrich inne.

Im Schnitt finden pro Jahr etwa fünf Veranstaltungen statt. Die Gruppe bietet auch einen regelmäßigen Newsletter an, der über die jeweils nächsten Veranstaltungen informiert: zum Abonnieren einfach eine Email an kuk.rellinghausen@ekir.de senden.

Weitere Termine

Bis Mitte Juli 2026 sind die Bilder der Ausstellung „Fenster zur Comenius. Art-Welt 2027“ im Gemeindezentrum Rellinghausen noch zu sehen. Gestaltet wird die Ausstellung von einer festen Kunstgruppe aus Schülerinnen und Schülern der Comeniuschule aus

Das Meinhard Siegel Trio+

Zu Gast im Ev. Gemeindezentrum Rellinghausen



Im vergangenen Jahr feierte die Band um den Gelsenkirchener Pianisten Meinhard Siegel ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum. In dieser Zeit hat sich die vierköpfige Band eine echte Fangemeinde erspielt. Das hat sicherlich mit dem unverwechselbaren Sound des skandinavisch inspirierten Jazz und der entspannten Atmosphäre zu tun, die die Musiker bei ihren Konzerten verbreiten.

Zwar hat das Durchschnittsalter der Band inzwischen die 70 überschritten – doch ans Aufhören denkt niemand. Ganz im Gegenteil: Erst im Sommer

2024 hat die Band ihre dritte CD „WHAT A BEAUTIFUL DAY“ aufgenommen, wie immer mit ausschließlich eigenen Kompositionen des Bandleaders.

Über 400 Konzerte haben die vier Musiker inzwischen gespielt. Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche hinzukommen!

Im Gemeindezentrum der Evangelischen Kirche in Rellinghausen ist die Band am Sonntag, den 28. Juni 2026, um 17:00 Uhr zu Gast – bereits zum zweiten Mal.

Die Besetzung:

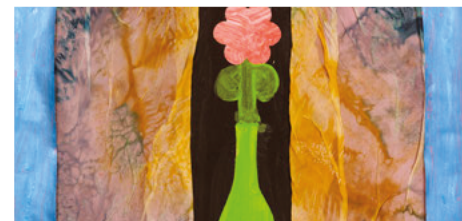
Meinhard Siegel - Piano und Komposition
Heribert Horstig - Gitarre
Roland Staeger / Theo Giebels - Bass
Andreas Küster - Drums
www.meinhard-siegel-trio.com

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten.

Burgaltendorf im Alter von 12 bis 20 Jahren. Die Arbeiten spiegeln unterschiedliche künstlerische Ausdrucksformen und individuelle Perspektiven wider und dokumentieren die kontinuierliche Auseinandersetzung der Gruppe mit dem Thema.

Der Eintritt ist frei.

Evangelisches Gemeindezentrum Rellinghausen:
Bodelschwinghstraße 6, 45134 Essen





Termine

Männerrunde

Wir sind ein offener Kreis von Männern, die sich über persönliche und gesellschaftliche Fragen des Lebens austauschen. Wir treffen uns im Gemeindezentrum Bodelschwinghstr. 6 von 18:30 bis ca. 20:00 Uhr am **9. Juni, 14. Juli und 11. August**. Interessierte Männer sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich bei Günther Schlegelmilch (schlegel.milch@gmx.de).

AWT (AfterWorkTreff)

Wir laden herzlich ein zum geselligen Beisammensein im Gemeindezentrum nach Feierabend, grundsätzlich jeden 2. Freitag im Monat. Ein Abend für berufstätige Erwachsene, die neue Menschen kennenlernen oder Bekannte treffen wollen. Gemeinsam starten wir entspannt ins Wochenende, erzählen, spielen Gesellschaftsspiele, grillen oder kochen manchmal zusammen. **12.06.2026 * 10.07.2026 * 14.08.2026** Immer ab 18:00 Uhr Ende: ca. 21:00 Uhr. Wir freuen uns auf Dich!

Frühstück vor dem Gottesdienst

Einmal im Monat in Gemeinschaft mit interessanten Menschen frühstücken? Wir laden Sie herzlich dazu ein. Jeden zweiten Sonntag im Monat treffen sich unterschiedliche Menschen aus der Gemeinde zum Frühstück vor dem Got-

tesdienst. Wir treffen uns um 10 Uhr im kleinen Saal. Die nächsten Termine sind: **14.06.2026 / 12.07.2026 / 09.08.2026**

Café der Auszeit Herzliche Einladung für Senior:innen! Bei gemütlichem Kaffeetrinken wird auch gebastelt, gelesen, gesungen und gespielt und jetzt auch gestrickt! Aktuelle Termine sind folgende Dienstage: **09. Juni * 23. Juni * 7. Juli * 21. Juli * 4. August * 18. August * 1. September**

Wir treffen uns immer von 14:30 – 16:30 Uhr im Gemeindezentrum. Weitere Infos hat Katharina Gliwicki (015757156114)

Offene Gesprächsrunde

Donnerstag um 10:30 - 12:00 Uhr **11. Juni 16. Juli 20. August** Ein kleines Frühstück steht bereit. Jede und Jeder ist willkommen! Infos bei Gisela Hahmeyer Tel. 472725

Frauen-Treffen

Jeden Mittwoch 10:00-11:30 Uhr Gespräche, Wandern, Museumsbesuche. Infos: Edeltraut Fischer, Tel. 44 28 72

Kaffee + Kakao

Mittwochs-Treff für Eltern und Kinder im KiTa- und Grundschulalter Gemütlich Kaffee trinken und klönen während die Kinder spielen (und Ka-

kao trinken). Es gibt Bastel- und Kreativangebote, eine Spielecke und einen Außenbereich, der bei gutem Wetter zum Entdecken und Toben einlädt.

Wann: mittwochs von 14:30-16:30 Uhr im Gemeindezentrum
Infos: Anja Engel (01785836616)

Gottesdienst für kleine Leute:

Etwa alle sechs Wochen feiern wir den Gottesdienst für Familien mit Kindern im Kindergartenalter und deren Geschwister. Der Gottesdienst wird von einem Team aus Ehrenamtlichen gemeinsam mit Pfr. Markus Söffge vorbereitet. Es gibt Lieder zum Mitmachen, abwechslungsreiche Themen und es wird gebastelt. Im Anschluss können die Kinder im Garten und im Haus spielen, während die Erwachsenen Kaffee trinken und klönen. Der Gottesdienst dauert etwa 35 Minuten.

Die nächsten Termine: **31. Mai und am 30. August**, um 16 Uhr im Gemeindezentrum,
Infos: Pfr. Söffge (0178-5163969 / markus.soeffge@ekir.de)

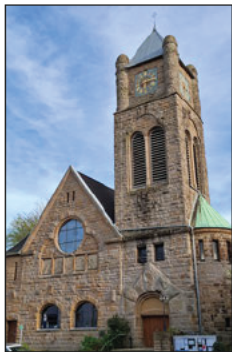
Veranstaltungsort:

Ev. Gemeindezentrum Rellinghausen: Bodelschwinghstr. 6, 45134 Essen.



Kontakte

Pfarrer	Markus Söffge 	Oberstraße 67 Tel.: 44 05 72 + 0178 51 63 969 E-Mail: markus.soeffge@ekir.de
Stiftspfarrer	Ullrich Müller 	Wohnstift Augustinum, Sprechstunde: Mi. 9.30 10.30 Uhr Tel.: 4 31 88 46 E-Mail: info@ullrichmueller.de
Kirchenmusiker	Yohan Chung 	Tel.: 0172 827 2034 E-Mail: yohan.chung@ekir.de
Gemeindebüro Bodelschwinghstr. 6	Gisela Fischer und Stephanie Werth  	Tel.: 44 17 83 E-Mail: evangelisch.rellinghausen@ekir.de Montag & Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr
Presbyterium	Vorsitzender: Markus Söffge Stellv. Vorsitzender: Ulrich Paul	Tel: 44 05 72 E-Mail: markus.soeffge@ekir.de Tel: 47 11 68 E-Mail: ulrich.paul@ekir.de
Kindertagesstätte Bodelschwinghstr. 13	Ltg.: Simone Förster	Tel.: 84 37 48 610 E-Mail: s.foerster@diakoniewerkessen.de Kitabodelschwinghstr@diakoniewerkessen.de
Jugendarbeit	Elisa Mentchen 	Tel.: 0163 98 76 219 E-Mail: jugendeck.rellinghausen@gmail.com
Beratung und Hilfe	Diakoniestation Essen Kupferdreh	Fahrenberg 6 Tel.: 8 58 50 46 (Rund um die Uhr erreichbar)
Telefonseelsorge	Evangelisch: 0800 111 0 111 Katholisch: 0800 111 0 222	
Weitere Kontakte	Jugendnotruf: 26 50 50 Kinderschutzbund: 20 20 12 Suchtgefährdete: 40 38 40 Diakonisches Werk: 26 64 0 Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Sexualität: 23 45 67 Kleider- und Möbelbörse der Diakonie Essen: 2 01 85 85	



Zugegeben, wir sind eine recht kleine Gemeinde. Doch mit unserem sehr jungen Presbyterium haben wir in den vergangenen Jahren so einiges bewegen können. Jünger werden. Attraktiver werden für junge Familien. Das Angebot breiter aufstellen. Medial präsenter werden. All dies sind wir in den vergangenen Jahren angegangen. Und der Prozess ist noch lange nicht abgeschlossen. Der wohl wichtigste Schwerpunkt unserer Gemeinde ist die Kinder- und Jugendarbeit. Mit etwas über 500 Quadratmetern unterhalten wir ein recht großes Jugendhaus. Zur Finanzierung von Projekten und Freizeitaktivitäten wurde vor fast 20 Jahren eine Stiftung zur Förderung der Jugendarbeit gegründet. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt in unserer Gemeinde ist die Musik. In unserem Gemeindehaus und in unserer Kirche proben über die Woche eine Vielzahl von verschiedenen Musikgruppen. Angefangen bei unserem Kirchenchor, über unseren Flötenkreis, bis hin zur Gemeindeband. Für jeden musikalischen Geschmack ist hier etwas dabei.

Aus dem Presbyterium Heisingen

Die ersten Monate des Jahres 2026 sind schon wieder um. Wie schnell doch wieder die Zeit vergeht. Bereits zwei Jahre ist das aktuelle Presbyterium schon im Amt. Zwei Jahre, in denen wir viel bewegen konnten. Viele Projekte wurden umgesetzt. Doch mindestens noch einmal genau so viele Projekte haben wir noch auf unserer ToDo Liste. Nach der Hälfte der Amtszeit eines Presbyteriums müssen die Vorsitze und die Positionen der Kirchmeister neu gewählt werden. In der Sitzung am 14.04.2026 wurde Marcel Meinhardt als Finanzkirchmeister bestätigt. Auch Ian Piontek bleibt Vorsitzender des Bauausschusses.

Den stellvertretenden Vorsitz des Presbyteriums übernimmt ab sofort ebenfalls Ian Piontek. Damit sind wir eines der ersten Presbyterien, bei dem keine Pfarrperson den Vorsitz oder den stellvertretenden Vorsitz übernimmt.

Vorsitzender des Presbyteriums der Gemeinde bleibe ich, Alexander Freund.

Ich hoffe, die Entscheidung des Presbyteriums ist im Sinne unserer Gemeinde und ich versichere, dass auch unsere zweite Hälfte der Amtszeit dazu dienen wird, die Evangelische Kirchengemeinde Essen-Heisingen in eine gute und sichere Zukunft zu führen.

Außerdem beschäftigen uns im Moment zwei große Personalthemen. Marion Okken als Verwaltungskraft im Gemeindebüro hat uns zum 31.05.2026 in ihren wohlverdienten Ruhestand verlassen. Ihr folgte zum 01.06.2026 Daniela Groß als neue Verwaltungskraft im Gemeindebüro. Somit ändert sich für unsere Gemeinde lediglich das Gesicht hinter dem Schreibtisch im Gemeindebüro. Unsere zentrale Anlaufstelle und die Öffnungszeiten unseres Gemeindebüros bleiben erhalten. Zudem hat uns auch unsere Kirchenmusikerin Giuli Topuridze verlassen. Wir bemühen uns hier aktuell um eine Nachbesetzung und gegebenenfalls um eine Neuausrichtung der Stelle. Ich möchte beiden, Marion Okken und Giuli Topuridze, an dieser Stelle meinen Dank aussprechen. Ihr wart über viele Jahre ein wesentlicher Bestandteil unserer Gemeinde und habt mir meine Arbeit als Presbyteriumsmitglied und Vorsitzenden des Presbyteriums recht einfach gemacht. Auf euch war stets Verlass und eure gute Laune auch ein wenig ansteckend. Ich wünsche euch alles erdenklich Gute auf eurem weiteren Weg. Ihr seid in unserer Gemeinde stets willkommen.

Wie Sie sehen, sind es nicht immer nur die Bauthemen, die uns als Presbyterium bewegen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir auf die personellen Veränderungen.

● Alexander Freund
Vorsitzender des Presbyteriums



Heisinger Osterkerzen 2026 für St.Georg und Pauluskirche

Ein Riss geht durch diese Osterkerze. Kein sauber gemaltes Kreuz, sondern ein Bruch – aufgerissen, unruhig, glühend. Es wirkt, als würde aus der Tiefe der Kerze Feuer hervorbrennen. Genau darin liegt die Botschaft von Ostern: Gott geht nicht den Weg der Unversehrtheit, sondern den Weg durch den Bruch.

Der Riss erinnert an Karfreitag – an Verletzung, an Schmerz, an das, was zerbricht. Doch aus diesem Riss strömt Licht. Das Kreuz wird zur Quelle von Wärme. Was wie Zerstörung aussieht, wird zum Anfang von neuem Leben. Ostern bedeutet: Gott lässt seine Hoffnung gerade dort aufleuchten, wo etwas aufgebrochen ist.

Vielleicht tragen auch wir solche Risse in uns – Erfahrungen, die nicht glatt werden, Fragen, die offen bleiben. Die Osterkerze sagt: Diese Stellen müssen nicht verborgen werden. Sie können leuchten. Christus ist auferstanden – und sein Licht fällt besonders durch die Brüche unseres Lebens. So wird der Riss zum Zeichen der Hoffnung: Nicht alles muss heil sein, damit neues Leben beginnt. Manchmal genügt ein Spalt – und Gottes Licht findet seinen Weg.

• Alexander Freund

Gospelchor - The HeiSingers

Ein ereignisreicher Mai liegt hinter uns: Den Auftakt bildete das traditionelle Maisingener hinter dem Heisinger Rathaus im Carl-Funke Park. Nur zwei Tage später durften wir die Konfirmationsfeier in der Pauluskirche musikalisch begleiten. Am Pfingstmontag dann fand unser musikalisches Highlight des Monats im Musikpavillon des Grugaparks statt. Bei dem Gemeinschaftskonzert mit den Voices on the Rocks, ebenfalls unter der Leitung von Jochen Weber, traf Rock auf Gospel, eine begeisterte bunte Mischung.

Es bereitet uns immer wieder sehr viel Freude, mit diesem beeindruckenden Chor gemeinsam zu musizieren.

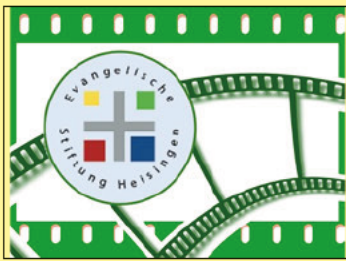
Wir wünschen Ihnen allen einen wunderschönen Sommer, ob zuhause oder unterwegs und freuen uns auf ein Wiedersehen bei unseren Konzerten.

Es grüßen Sie herzlichst



• The HeiSingers





Kino-Nachmittag für Groß & Klein!

Am **Sonntag, den 4. Juli**, lädt die Ev. Stiftung Heisingen alle großen und kleinen Filmfans zu einem **Kino-Nachmittag** in die **Pauluskirche**, Stemmering 15, 45259 Essen, ein.

Um **16:00 Uhr** zeigen wir „**Alles steht Kopf**“. Eintritt frei – kommt vorbei und erlebt, wie Freude, Angst, Wut, Ekel und Traurigkeit gemeinsam ein turbulentes Abenteuer auf der Leinwand erleben!

Genießt einen bunten, fröhlichen Filmnachmittag mit Familie und Freund:innen!

Einladene Gemeinde

Konfirmandenunterricht Di von 16 bis 17 Uhr, ab 30.06.2026, Leitung: Pfarrerin Altenbernd

Café im Paulushof, Mo und Fr von 14:30 bis 16:30 Uhr

Treffpunkt für Bewohner des Paulushofes und ihren Besuch, Info: Babett Schwalfenberg, Tel. 84 66-210

Bücherkreis Di von 10 bis 11 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartner: Udo Kroll, Tel. 0177 4451 232

Stammtisch bei Bier und Brezel im Gemeindehaus **17.6., 15.7., 19.8. ab 19:00 Uhr** jeden 3. Mittwoch im Monat, Alexander Freund, Tel. 0175 9761 952

Besuchsdienstkreis Mi um 19:15 Uhr im Gemeindehaus

Treffen nach Vereinbarung, Pfarrerin C. Altenbernd, Tel. 0163 5481 922

Diakonieausschuss Zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros zu erreichen unter Tel. 46 64 71. Wir rufen zurück.

DRK-Blutspende Fr, 10.7.2026 15-19 Uhr im Gemeindehaus

Behindertenarbeit Vera Fraczewski, Tel. 77 77 63

Gymnastik für Frauen und Männer ab ca. 75 Jahren

Mo von 9 bis 10 Uhr im Gemeindehaus

In dem Kurs steht nicht Leistung, sondern Freude an der Bewegung im Mittelpunkt. Leitung: Uwe Lichtenthäler (staatl. geprüfter Gymnastiklehrer) Anmeldung unter Tel.0159 0613 8672

Museumskreis am letzten Mittwoch im Monat, 18 bis 19 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses.

Die Mitglieder werden bei Änderungen zeitnah informiert. Bei diesen Treffen werden die Belange des Bergbau- und Heimatmuseums besprochen und die neuen Aktivitäten vorbereitet und veranlasst.

Ansprechpartner: Jürgen Döhler, Tel: 46 58 83

60plus donnerstags im 14-tägigen Rhythmus im Ev. Gemeindehaus

16:00 Uhr Spaßsingen (ungerade Woche)

15:00 Uhr Spielen (gerade Woche)

Repaircafé Sa, 18.7., von 14 bis 17 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Ök. Friedensgebet jeden 2. Freitag im Monat , **12.6., 10.7.** um 17 Uhr in St. Georg

Ök. Mittagsimpuls jeden Mittwoch um 12 Uhr in St. Georg

Ök. Frauenfrühstückskreis Di von 9:30 bis 12 Uhr im Ev. Gemeindehaus Heisingen, Kostenbeitrag: 4,- Euro

09.Juni „Christsein ist keine einfache Angelegenheit - von Dietrich Bonhoeffer lernen für den christlichen Glauben“
Referent: Klaus Pfeffer, Generalvikar des Bistums Essen

14.Juli „Ökumene zwischen Ev. und Kath. Kirche - Fortschritte, Gemeinsamkeiten, bleibende Herausforderungen“
Referent: Pfarrer Koch

August Sommerferien / Ansprechpartnerinnen: Sigrid Jagdmann, Tel. 8 11 77 90, Hildburg Schlegelmilch, Tel. 46 29 24

Ev. Frauentreff Heisingen Mi von 15 bis 17 Uhr im ev. Gemeindehaus Heisingen

10. Juni „Jeder Mensch ist ein Künstler“ (Josef Beuys)

24. Juni Besuchsdienstkreis - Geburtstagskaffee

08. Juli C-A-F-F-E-E, trink nicht soviel Caffee ! ... (um 1800)

22. Juli 10 Uhr Frühstück am See (Extrablatt)

August Sommerpause / Ansprechpartnerinnen: Sigrid Jagdmann, Tel. 8 11 77 90, Hildburg Schlegelmilch, Tel. 46 29 24

Gedächtnistraining Mi von 15 bis 16 Uhr im Ev. Gemeindehaus Kostenbeitrag: 8,- Euro/Monat

3.+17. Juni, 1.+15.+29. Juli, 12.+26. August Bitte telefonisch bei Frau Schwarzer anmelden. Tel: 0175 251 433 9
Wir wollen die grauen Zellen mit verschiedenen Übungen mal wieder in Schwung bringen! Das geht mit Rätseln, Rechnen, Konzentrieren und Kombinieren, dabei aber immer ohne Stress. Gemeinsames Tüfteln mit viel Humor bringt für jede/n Teilnehmer/in ein Erfolgserlebnis.

Küsterkreis Treffen nach Vereinbarung, Ansprechpartner: Doris Cram, Tel. 0157 339 441 16

Redaktionskreis Treffen nach Vereinbarung, Ansprechpartner: Doris Cram, Tel: 0157 339 441 16

Al-Anon- Familiengruppe 1. und 4. Montag im Monat von 19:45 bis 21:15 im Ev. Jugendhaus

MUSIK IN DER KIRCHE

Kirchenchor Mo von 19:30 bis 21 Uhr im Gemeindehaus Leitung: N.N.

Flötenkreis Do von 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr im Paulushof Leitung: Ulrike Diekmann, Tel. 42 39 14

Gospelchor „The HeiSingers“ Do von 20 bis 22 Uhr im Gemeindehaus, Leitung: Jochen Weber

Ansprechpartner: Jürgen Hasse, Tel. 0172 2590102, Ulrich Höbler, Tel. 0151 20210260

Gemeindeband Mo 19 bis 22 Uhr in der Pauluskirche Ansprechpartner: Alexander Freund, Tel. 0175 976 1952





Geburtstage



Zum Geburtstag gratulieren wir sehr herzlich allen genannten und ungenannten Jubilaren und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Juni 2026



Juli 2026



August 2026



Wir bitten alle Zugezogenen, die 80 Jahre und älter sind und gerne im nächsten Gemeindebrief aufgeführt werden möchten, sich mit dem Gemeindebüro in Verbindung zu setzen.

save the date

***Ökumenische Wallfahrt
am Mi, 5. August 2026
geht nach Osnabrück***

***Alles weiter bitte,
den Aushängen entnehmen.***

Wichtige Sache zum Schluß:

Gemeindebrief-Austräger werden gesucht für:

- Heisinger Str. 370-450, Kreuzstr. + Malmedystr.
- Lothringen- + Elsaßstr.
- Heisingerstr. 310-368, Heisingerstr. 339-393
- Bühne + Kreklingheide

Wir sind für Sie da

Pfarrer Markus Heitkämper, Bezirk 1

Stemmering 17, Tel. 46 61 64, markus.heitkaemper@ekir.de

Pfarrerin Cordula Altenbernd, Bezirk 2

Stemmering 20, Tel. 4 66 99 28, Sprechzeiten: dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr, cordula.altenbernd@paulus-kirche.de

Prädikantin Birgit Dinglinger, Tel. 99 93 23 6; Birgit.dinglinger@ekir.de**Gemeindebüro Daniela Groß**

Stemmering 20, 45259 Essen, Tel. 46 64 71, buero@paulus-kirche.de, **Öffnungszeiten** Di., Do. 10:30 bis 13 Uhr, Mi 14 bis 17 Uhr
Gemeidekonto KD Bank Dortmund, IBAN DE94 3506 0190 5221 8001 86, BIC GENODED1DKD

Bitte bei Spenden immer einen Verwendungszweck und Ihre Adresse angeben.

Hausmeisterin Doris Cram, Stemmering 20, Tel. 0157 339 441 16, hausmeisterin@paulus-kirche.de,
auch für Vermietungsfragen zuständig

Evangelische Stiftung Heisingen

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit, Vorsitzende Annette von Brauchitsch-Lavaulx, Gemeindebüro: Tel. 46 64 71,
Zustiftungen bzw. Spenden auf das Konto KD Bank Dortmund, IBAN DE29 3506 0190 5221 9001 99, www.stiftung-heisingen.de

Presbyterium: Alexander Freund (Vorsitzender) 0175 976 1952, Ian Piontek 0160 557 6731 (Stellvertr. Vorsitzender),
Barbara Beyer 46 66 76, Alexander Drawert 0151 157 74070, Marcel Meinhardt 0157 749 15622,
Lily Schweikhart 0176 429 605 81, Luca Rasperl 0176 618 066 18, Marion Okken 46 83 16,
Noah Beckmann (Jung-Presbyter)

Kinder- und Jugendhaus Leitung Stephanie Brüggemann, Stemmering 20, Tel. 46 40 62, info@jh-heisingen.de

Evangelische Kindertagesstätte,

„Stemmering“ und „Zölestinstr.“, Diakoniewerk Essen - Gemeinnützige Gesellschaft für Kindertageseinrichtungen mbH

Leitungsteam Stemmering 22, Sabine Deicke & Alicia Stiemert,

Ansprechpartnerin: Alicia Stiemert, Tel: 0201/2664 621 100
a.stiemert@diakoniewerk-essen.de

Leitung Zölestinstr., Sabine Deicke Tel:0201/2664 628 100, s.deicke@diakoniewerk-essen.de

Öffnungszeiten Montag bis Freitag: 7:00 bis 16:00 Uhr, Anrufe bitte nur von 14:00 bis 16:00 Uhr

Förderverein ev. Kindergarten, Deutsche Bank, IBAN DE41 3607 0024 0425 3001 00, BIC DEUTDE33

Paulushof 

Ev. Alten- und Pflegezentrum Paulushof e.V., **Tagespflege**

Evangelisches Pflegeheim Paulushof gGmbH, **Einrichtungsleitung Babett Schwalfenberg**

Stemmering 18, Tel. 84 66 - 0, Fax 8 46 64 44, info@paulushof-essen.de, www.paulushof-essen.de

Förderverein Paulushof, Sparkasse Essen, IBAN DE25 3605 0105 0001 5184 63, BIC SPESDE33

Bergbau- und Heimatmuseum Paulushof, Stemmering 18, täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet

Wir stellen uns vor

Gemeinde Essen-Kupferdreh



Rund um das denkmalgeschützte Ensemble aus Christuskirche und Pfarrhaus spielt sich das Kupferdreher Ge-

meindeleben ab. Vor allem im Sommer ist das Kirchengelände mit den hohen Bäumen und der Wiese wie eine Oase. Manchmal ist der Contrapunktchor zu hören, wenn er draußen im Innenhof unter der Leitung von Kantorin Wagner probt oder die Jugendlichen mit dem Jugendleiter Michael Dörnenburg grillen oder Indiacas auf der Wiese spielen. In der Kirche werden nicht nur Gottesdienste gefeiert. Sie ist auch ein warmer und anheimelnder Konzertort, geschätzt im ganzen Stadtteil und darüber hinaus. Selbst der Konfirmanden-

unterricht, die Blockwochenenden und der Vorkonfirmandenunterricht finden in der Kirche sowie auf dem Gelände ringsum statt, geleitet von Pfarrerin Heidrun Viehweg. Die Gottesdienste werden auf verschiedene Weise gefeiert mit ganz unterschiedlichen Mitwirkenden und Leitenden. Dazu passt, dass am 11. Oktober Andrea Christoph-Martini als neue Prädikantin der Gemeinde ordiniert wird.

● Reinhard Laser

Dank an Herrn Kluge

Günter Kluge hat zum 31. März seinen Rücktritt als Presbyter und Bauausschussvorsitzender erklärt - vielleicht sagt man besser: aufgrund von anderen Verpflichtungen leider erklären müssen.

Ersten Kontakt zur Gemeinde hatte er über den Kindergarten gefunden. Dann wurden seine beiden Kinder hier konfirmiert und in dieser Zeit hat es sich wohl ergeben, dass er unverzichtbarer Grillmeister beim Osterfeuer wurde. Vor sich eine unübersehbare Schlange runter bis zur Kupferdreher Straße aus Eltern, Großeltern, Kindern, Jugendlichen, Konfirmanden und Teamern, alle geduldig wartend an Günthers Grill ge-

sättigt zu werden.

Wer sich so engagiert und exponiert, der hat bald keine Widerstandskräfte mehr, den sanften, aber unerbittlichen Werbe- und Lockrufen aus den gemeindlichen Gremien zu widerstehen: Von der Bratwurst unten im Bogengang verschlägt es ihn hoch oben unter das Dach der Christuskirche, wo er sich mal eben um die Erneuerung der Elektrik kümmert. Oder tief unter die Erde in den Heizungskeller der Kirche, befasst mit Thermostaten, Verbräuchen und all dem, was der Kirchenkreis so in die Gemeinden kippt. Konzentrierte Bauausschusssitzungen unter der Orgel-empore, etliche Jahre als Presbyter im

Gartenzimmer, ein Kümmerer im besten Sinne des Wortes. Immer da, wenn man ihn braucht. Fahrrad unter der Linde? Ach ja, Herr Kluge! Das ganze Klein-Klein, das niemand sieht, eigentlich immer im Hintergrund, immer nur die Organisation, nie die Show. Besonnen, strukturiert, vernünftig, stets das Naheliegende und Notwendige im Blick, in weiser Beschränkung auf das Realisierbare. Nicht die hochfliegenden Ideen und Konzepte, aus denen dann am Ende doch nichts wird.

Vielen Dank für alles und vor allem dafür, dass er trotzdem weiter im Bauausschuss mitarbeiten wird.

● Reinhard Laser

Aus der Gemeinde - in der Gemeinde

Geburtstagsbesuche

Fremde besuchen - aus Dankbarkeit. Das hört sich erst mal komisch an. Ist es aber nicht.

Mein Glück ist es, eine ereignisreiche Woche haben zu dürfen und diese auch noch dankbar zu genießen.

Gerade diese Dankbarkeit hat mich dazu gebracht, ein bisschen meiner Zeit für andere da zu sein.

Für Mitmenschen, die nicht mehr so viel Gesellschaft erleben. Und das sind vor allem unsere alten Senioren.

Trotzdem: es ist schon etwas komisch, bei wildfremden Leuten zu schellen und dann zu warten, ob man Schritte von innen hört und ob dann die Tür einen Spalt geöffnet wird; oder man durch die Sprechanlage gefragt wird: „Wer ist denn da?“

Aber wenn ich dann mutig und voller Überzeugung sage: ich komme von der evangelischen Kirchengemeinde und möchte Ihnen zum Geburtstag gratulieren, ist mir noch immer geöffnet worden. Und nach dem ersten „Hallo“ und dem Überbringen der Segenswünsche sowie dem Glückwunschheft der Kirche bitten mich doch viele hereinzukommen. Manche Gratulation ist kurz

und knapp, aber bei den meisten erlebe ich dann bei einem Kaffee, einem Glas Wasser oder manchmal auch einem Gläschen Sekt schöne gemeinsame Zeit.

Mit der Frage, wie geht es Ihnen jetzt mit 84 (oder?) Jahren eröffnet sich immer ein Gespräch, und dann höre ich erst mal genau hin! Aber bald springen wir von einem Thema zum nächsten. Ob es die große Baustelle in Kupferdreh ist oder der schön angelegte Deilbach oder das Rezept für die Erbsensuppe von meiner Oma, (der Hund, die Katze, der Vogel) oder wie Rot-Weiß Essen gespielt hat. Bei sehr stillen Menschen ist es aber auch manchmal schwierig in einen Gesprächsfluss zu kommen. Aber mit einer Frage zum früheren Beruf, Ehepartner, zu Kindern, Enkeln oder sogar schon Ur-Enkeln habe ich immer einen Impuls geben können.

Die Themen, über die wir dann plaudern, sind egal. Ich merke und fühle, dass sich die alten Leute freuen, dass überhaupt jemand zu ihnen kommt.

Ganz oft kommt auch eine Bemerkung: „Ich bin ja nicht so ein Kirchgänger“, oder:

„Um unsere Kirche stand es ja auch mal schon mal besser, aber dass ich

aus der Gemeinde Besuch zu meinem Geburtstag bekomme, „Das freut mich sehr“.

Wenn ich so etwas höre, tut es auch mir gut und ich bin froh und glücklich, diesen Besuch gemacht zu haben. Und dann traue ich mich auch beim Verabschieden, meinem „Geburtstagskind“ den Segen Gottes für das neue Lebensjahr zuzusprechen.

Als ganz kleinen Abschiedsgruß schenke ich Ihnen ein Gläschen selbst gemachte Marmelade, dann bekomme ich für mich ein „Abschieds-Lächeln“- und ich weiß, so lange die Marmelade aufs Brot kommt, erinnern sie sich an den Besuch aus der Kirchengemeinde und freuen sich jeden Morgen neu daran.

Ich mache diesen Dienst gerne und frage mich oft auf meinem Heimweg: „Wem hat dieser Besuch mehr gut getan - dem Geburtstagskind oder mir?“

Mit frohem Gruß

● Petra Riehl

Ein Dank an Rektor Uli Schöngart

In der ersten und nicht in der letzten Bank

Es ist ein Unterschied, ob ein Lehrer seine Klasse zum Schulgottesdienst in der Kirche abliefern, sich dann in die letzte Bank setzt und von dort aus unbeteiligt das Geschehen verfolgt oder ob er schon eine ganze Zeit vor Beginn des Gottesdienstes in der ersten Bank mit Vorbereitungen für den Gottesdienst beschäftigt ist. Zu denen in der ersten Bank gehörte Uli Schöngart, Rektor der Hinsbeck-Schule, der städtischen Gemeinschaftsgrundschule in Kupferdreh. Viele Jahre lang war er donnerstags vor den Schulgottesdiensten früh morgens so in der Kirche anzutreffen. Nicht nur organisatorisch, sondern auch inhaltlich hat er sich an den Gottesdiensten beteiligt. Mit viel Sinn für Formen und dafür, wie man sich an diesem besonderen Ort verhält. Man merkte ihm, der auch Presbyter in der Gemeinde Überruhr ist, die Verbundenheit zur Evangelischen Kirche und die Prägung durch sie an. Einige Tage vor dem Termin waren die sorgfältig ausgearbeiteten Entwürfe fertig, in der Regel von den religionspädagogisch qualifizierten Kolleginnen erstellt. Er war umgeben von einem sehr verlässlichen und in gleicher Weise wie er engagierten Team.

Seinen letzten Schulgottesdienst in der Christuskirche hat Uli Schöngart in der Woche vor Palmsonntag gefeiert. Mit der Aufführung des Ostersingspiels unter der Leitung von Annette Wagner. Auch so etwas war mit ihm unkompliziert zu organisieren. Nach den Osterferien ist er auf eine neue Stelle als Rektor der Rembergschule in Mülheim gewechselt. Die Gemeinde dankt ihm sehr und wünscht ihm alles Gute für die Arbeit in seiner neuen Stelle. Seine Nachfolgerin wird das Geschehen im Gottesdienst nicht aus der letzten Reihe verfolgen, das ist gewiss: Vorerst kommissarisch kümmert sich die religionspädagogisch ebenfalls sehr erfahrene Konrektorin, Petra Engeln, um die Schulgottesdienste. Sie hat ein Herz für diese Aufgabe. Das haben ihre Beiträge in den vergangenen Jahren eindrücklich gezeigt.

- Reinhard Laser

Christuskirche Essen- Kupferdreh
Sonntag, 28. Juni, 18.00 Uhr

Sommerserenade

Abendmusik mit Chorwerken für
Frauenchor und vierstimmigen Chor

Frauenchor Contrapunkt,
Annette Wagner_Leitung

Frauenensemble Catchy Tunes
Barbara Schiebold_Leitung

Kammerflingern,
Annette Velske_Leitung

Im Anschluss Snacks und gekühlte
Getränke vor der Kirche

Eintritt frei

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Essen-Kupferdreh

Gefördert durch die bezirkliche Kulturarbeit der Stadt Essen

ESSEN

Rückblick aus der Kita Sonnenschein

Am 13. Februar 2026 wurde in der Kita Sonnenschein Karneval gefeiert. In diesem Jahr standen die Feierlichkeiten unter zwei Mottos. Eine Gruppe befasste sich mit dem Thema „Erfroren im Eis“. Die Kinder reisten bis in die Eiszeit zurück und lernten Säbelzahn tiger und Mammuts kennen. Eine andere Kindergruppe beschäftigte sich mit dem Thema Weltall und Planeten. Natürlich war die Kostümwahl frei und so konnten Superheldinnen, Polizisten, Prinzessinnen und viele andere gemeinsam feiern.

Die Kinder der Kita Sonnenschein haben an der „Sauberzauber“ Aktion der Stadt Essen am 03. März teilgenommen. Sie waren mit Müllsäcken, Handschuhen und Zangen im Stadtteil Kupferdreh unterwegs und haben den Müll auf Spielplätzen, dem Friedhof und im Wald eingesammelt.

Die Vorschulkinder konnten erfolgreich am Programm „Bibfit“ teilnehmen und haben an acht Terminen die Leihbücherei im Kupferdreher MedienTreff im St. Josef Quartier, Heidbergweg 33 besucht. Die Kinder sind jetzt stolze Besitzer des Büchereiführerscheins.

Am Sonntag, dem 22.03.2026, hat die Kita gemeinsam mit Pfarrer Neumann den Familiengottesdienst in der Christuskirche zum Thema Passionszeit gestaltet und gefeiert.

Mit Hilfe vieler Eltern und Großeltern fand an zwei Samstagen eine Eltern-

gartenaktion am 27. März und am 11. April 2026 statt. Es wurde ein Hochbeet gebaut und eingerichtet, ein Matsch- und Spieltisch für den Sandkasten sowie eine Kinderküche für den Garten der Kita gebaut. Außerdem konnte man sich noch über eine großzügige Spende vom Obi – Baumarkt freuen. Obi spendete der Kita 2 m³ Erde für die Hochbeete.

Ausblick auf das, was noch kommen wird:

Am Samstag, dem 13. Juni 2026 führt die Elterntheatergruppe im Gemeindesaal der katholischen Kirchengemeinde Essen Kupferdreh für die Familien der Kita Sonnenschein ein Kindertheaterstück auf. Welches Stück gespielt wird ist wie jedes Jahr eine große Überraschung.

Am Dienstag, dem 23. Juni 2026 findet um 19:00 Uhr ein nächster Informationsabend für alle interessierten Eltern statt. Die Mitarbeitenden der evangelischen Kita Sonnenschein stellen die pädagogische Arbeit vor, geben Auskünfte zum Anmelde- und Vergabeverfahren der Kitaplätze sowie zur Eingewöhnung der Kinder im Haus. Selbstverständlich haben die Eltern auch die Möglichkeit, an diesem Abend alle Räume der Einrichtung zu besichtigen. Eine Anmeldung im Vorfeld ist nicht nötig.

Einladung zum Jazzabend

Sonntag, 7. Juni um 17:00 Uhr

im Innenhof zwischen Kirche und Pfarrhaus

Das Meinhard Siegel Trio+ ist wieder zu Gast und spielt schwedisch angehauchten Jazz.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Musiker wird gebeten

Einladung

Gold- und Jubelkonfirmation 2026

Der Gottesdienst findet am Sonntag, den 14. Juni um 10 Uhr in der Christuskirche statt.

Eingeladen sind die Jahrgänge, die 1974 und 1975, sowie vor 60 oder 70 Jahren konfirmiert wurden. Damit alle angeschrieben und eingeladen werden können, wird darum gebeten sich unter 0201 - 2205-305 oder per Mail an carina.hermann@evkirche-essen.de zu melden.

- Reinhard Laser

Ein großes Dankeschön aus dem Nikolaushaus/Tansania

Der Weltladen Kupferdreh spendet an dieses Projekt 1.000,00 EURO

Der Ökumenische Weltladen Kupferdreh spendet jedes Jahr einen Beitrag für je ein Projekt der katholischen Gemeinde und unserer ev. Christuskirchengemeinde. Seit 2023 geht diese Spende an das Projekt unserer Gemeinde, das „Nikolaushaus /Tansania“, ein Zuhause für 40 Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr in ihren Familien leben können.

Folgende Danksagung erreichte uns:

„Ganz herzlich bedanken wir uns bei der evangelischen Gemeinde Christus-Kirche für die großzügige Spende in Höhe von 1.000,00 EURO. Ihre Spende kommt zum richtigen Zeitpunkt, denn sie hilft uns, die Schulgebühren für die Kinder des Nikolaushauses zu bezahlen.

Eine gute Schulbildung ist für unsere Kinder der Schlüssel zu einer selbstbestimmten Zukunft. Gerade zum Jahresbeginn ist die finanzielle Belastung durch die anstehenden Schulgebühren besonders hoch. Umso wertvoller ist es für uns, Menschen und Gemeinden an unserer Seite zu wissen, die unsere Arbeit mittragen und den Kindern diese wichtige Grundlage ermöglichen.



Im Namen aller Kinder und Mitarbeitenden sagen wir:

Asante sana na Munga awabariki

Vielen Dank und Gott segne Sie!

Stefanie Köster, das Team und die Kinder des Nikolaushauses "

● Dorothee Benemann

Weitere Informationen zum Projekt „Nikolaushaus /Tansania“ finden Sie unter folgendem Link:



www.nikolaushaus.com

Geburtstage

Juni



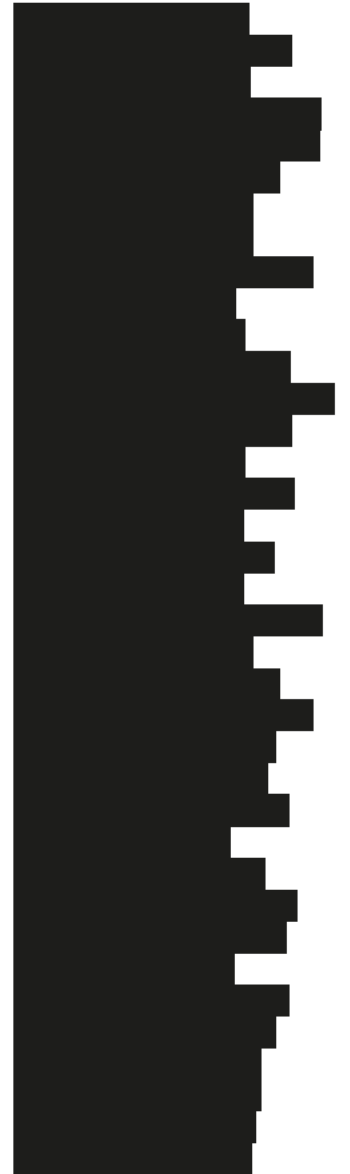
Juli



August



September



Wir stellen uns vor

Gemeinde Essen-Überrauch



Die Gemeinde Überrauch ist 1875 aus der Gemeinde Rellinghausen hervorgegangen. Sie liegt auf der Ruhrhalbinsel und umfasst die beiden Stadtteile Hinsel und Holthausen. Zurzeit gehören der Gemeinde rund 3.600 Menschen an.

Wegen eines hohen Anteils an Menschen, die sozial schwächer gestellt sind, ist die diakonische Arbeit in Überrauch ein zentrales Thema in der Gemeinde. Niedrigschwellige Angebote laden zum Teilnehmen und Mitmachen ein. Weitere Schwerpunkte sind die Jugendarbeit und die Kirchenmusik. Zwei Jugendmitarbeitende leiten das Jugendhaus, das sich mit seinen Veranstaltungen an alle Kinder- und Jugendliche des Stadtteils unabhän-

gig von Konfession oder Religion richtet. Seit zwanzig Jahren ergänzen die Pfadfinder die Angebotspalette. Zwei Erwachsenenchöre und ein Kinderchor tragen zur musikalischen Vielfalt in den Gottesdiensten bei und mit rund zwölf Kirchenkonzerten pro Jahr wird ein buntes und anspruchsvolles Programm bereitgehalten.

• Markus Pein, Pfarrer
Vorsitzender des Presbyteriums

Gemeinde als Herberge

Ein offenes Haus für viele Wege

Wer in den letzten Monaten bei uns vorbeigeschaut hat, hat es vielleicht schon gespürt: Unsere Gemeinde ist in Bewegung. Da gibt es den Flohmarkt mit regem Treiben, fröhliche Feiern z.B. rund um den St. Patrick's Day, Tanzkurse, den Näh- und Basteltreff – und viele Begegnungen zwischendurch. Menschen kommen, bleiben eine Weile, kommen wieder oder gehen weiter. Vielleicht beschreibt genau das am besten, was wir als Leitbild stärker in den Blick nehmen: **Gemeinde als Herberge**.

Eine Herberge ist ein besonderer Ort. Sie ist kein Zuhause im klassischen Sinne – und doch bietet sie Schutz, Wärme und Gemeinschaft. Menschen kehren ein, so wie sie sind. Sie müssen nichts mitbringen außer sich selbst. Und sie dürfen gehen, wenn ihr Weg sie weiterführt.

Dieses Bild wird auch in der Kirche immer wieder aufgegriffen. So wird „Kirche als Herberge“ als ein offener Raum verstanden, der Menschen begleitet, ohne sie festzuhalten – ein Ort auf Zeit, mitten im Leben (vgl. Impulse zur

Kirchenentwicklung der Evangelischen Landeskirchen).

Was hat das mit uns zu tun?

Eigentlich eine ganze Menge. Denn vieles von dem, was bei uns geschieht, lebt genau aus dieser Haltung: Beim Flohmarkt kommen Menschen aus der Nachbarschaft zusammen – nicht unbedingt, weil sie „zur Kirche gehören“, sondern weil sie Gemeinschaft suchen.

Beim St. Patrick's Day wird gelacht, getanzt und gefeiert – Glaube zeigt sich hier in Lebensfreude und Miteinander. In Tanzkursen oder beim Näh- und Basteltreff entstehen Gespräche, Kontakte, vielleicht sogar Freundschaften. Und auch unsere Seniorenfeiern im Frühjahr und in der Advents- und Weihnachtszeit sind solche besonderen Herbergs-Momente: Hier finden Menschen Gemeinschaft, Erinnerung, Freude – und spüren, dass sie nicht allein sind.

Das alles sind keine „klassischen“ kirchlichen Angebote – und doch sind sie zutiefst kirchlich. Denn sie öffnen Räume. Sie laden ein. Sie schaffen Begegnung.

Genau das meint „Gemeinde als Herberge“: Wir sind Gastgeberinnen und Gastgeber. Unsere Räume gehören nicht nur uns selbst, sondern auch den Menschen, die vielleicht nur für einen Moment Teil unserer Gemeinschaft sind.

Eine Haltung, die trägt

Dabei geht es nicht nur um einzelne Veranstaltungen, sondern um eine innere Haltung:

- Wir heißen Menschen willkommen, ohne Bedingungen.
- Wir freuen uns über jede Begegnung, auch wenn sie nur kurz ist.
- Wir vertrauen darauf, dass Gott auch in kleinen Momenten wirkt.

Kirche wird so zu einem Ort, an dem Leben geteilt wird – ganz unspektakulär und gerade deshalb so wertvoll.



© Rolf Oeser / fundus-medien.de

Und was bedeutet das für unseren Gestaltungsraum?

Unsere Gemeinde steht – wie viele andere – vor Veränderungen. Im Gestaltungsraum Süd-Ost wachsen mehrere Gemeinden enger zusammen. Das kann verunsichern: Was bleibt? Was verändert sich?

Das Bild der Herberge kann hier hel-

fen, neu zu denken. Wenn Kirche eine Herberge ist, dann muss nicht jeder Ort alles leisten. Stattdessen können wir gemeinsam überlegen: Wo entstehen welche Räume? Wo ist Platz für Begegnung, für Hilfe, für Glauben?

Vielleicht wird eine Gemeinde besonders stark in der Nachbarschaftsarbeit, eine andere entwickelt kreative Angebote, wieder eine dritte setzt Schwerpunkte im Gottesdienstleben. Zusammen entsteht so ein Netz von offenen Häusern – verbunden durch eine gemeinsame Haltung.

Eine Einladung

Vielleicht haben Sie unsere Gemeinde schon einmal wie eine Herberge erlebt – beim Flohmarkt, bei einer Feier oder einfach bei einer Tasse Kaffee.

Dann wissen Sie: Es braucht nicht viel, um dazuzugehören. Nur die Bereitschaft, vorbeizukommen.

Und vielleicht ist genau das die Zukunft unserer Kirche:

ein Ort, an dem Menschen ankommen dürfen – und ihren eigenen Weg weitergehen.

• André Heuer



ÜBERRUHR IM NETZ

Die Evangelische Kirchengemeinde Essen-Überruhr ist nicht nur analog aktiv und immer nah dran, sondern auch im Internet und in den Sozialen Medien unterwegs. Über die Homepage, den WhatsApp-Kanal, über Instagram und Facebook gibt es immer neueste Informationen aus dem Gemeindeleben und zu Veranstaltungen. Der Gemeinde zu folgen ist leicht - nur die beiden (oder einen) QR-Codes mit dem Smartphone abfotografieren.





Bericht aus dem Presbyterium: Februar

Offene Presbyteriumssitzung

Zu unserer Sitzung im Februar waren im öffentlichen Teil ab 19 Uhr alle Gemeindeglieder eingeladen. Pfarrer Markus Pein begrüßte die Gäste und stellte kurz die einzelnen Tagesordnungspunkte vor.

Öffentlicher Teil

Obwohl das Wetter nicht mitgespielt hat, war der „Adventsgenuss an Stephanus“/Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2025 eine gelungene Veranstaltung. Die Besucher genossen die zahlreichen leckeren Angebote, der Nikolaus war zur Freude der Kinder auch zu Gast, und das vielfältige Angebot sprach die Gäste an.

Für das nächste Mal (Samstag vor dem 1. Advent, also 28.11.2026) wurde der Wunsch nach mehr Sitzgelegenheiten geäußert, auch gibt es schon Interessenten für neue Weihnachtsbuden. Allerdings ist deren Anzahl durch die zur Verfügung stehende Fläche begrenzt.

Am 25. Januar 2026 war unsere Gemeinde Gastgeberin der 1. Kirche Kunterbunt, ein Angebot für Kinder bis 12 Jahre und ihre Familien, auf der Ruhrhalbinsel. Etwa 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus vier Gemeinden

(Burgaltendorf, Heisingen, Kupferdreh und Überrauch) stellten einen „Kinderbibeltag“ der anderen Art zum Thema „Zachäus“ auf die Beine.

Etwa 100 Kinder und Erwachsene kamen um 10:30 Uhr in die kunterbunt geschmückte Stephanuskirche, um in fröhlicher Atmosphäre etwas über die Begegnung von Zachäus und Jesus zu erfahren. Nach Begrüßung, Anspiel, Workshop und Andacht rundete ein gemeinsames Mittagessen im großen Saal den Morgen ab.

„Wann macht ihr das das nächste Mal wieder?“

Diese mehrfach geäußerte Frage zeigte, dass die 1. Kirche Kunterbunt ein Erfolg war. Beim nächsten Mal soll es nach den Sommerferien um das Thema „Erntedank“ gehen.

Am 7. Februar fand der schon zur Tradition gewordene Trödelmarkt statt. Die Tische bogen sich unter den gespendeten Sachen und schon kurz nach Beginn war kaum ein Durchkommen im Saal. Es bedeutete für alle Mitarbeitenden sechs Tage lang viel Arbeit, aber das Ergebnis (ca. 9000€ Umsatz) kann sich sehen lassen.

Auch im März stehen mehrere größere Ereignisse an:

Am 25. März findet das Frühlingsfest der Senioren statt und am 27. März sind 2 Flügel (Christina Brudereck/Ben Seippel) mit einem Programm zur Passionszeit wieder zu Gast in der Stephanuskirche.

Anschließend informierten Frau Stephanie Brüggemann und Herr Uli Schöngart über die Arbeit im Gestaltungsraum Südost.

In der Gemeindeversammlung am 1. März wird es einzig um dieses Thema gehen. Welche Formen der Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden sind möglich, evtl. sogar nötig? Auf welchen Gebieten würden wir lieber selbstständig bleiben? Ist auch eine Fusion denkbar?

Wir als Presbyterium und Gemeinde müssen jetzt das Fundament legen und Entscheidungen treffen für die Menschen, die nach uns kommen.

Als Zwischenfazit wurde betont, dass es in vielen Bereichen einen guten Anfang der Zusammenarbeit gegeben hat. Die Untergruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ hat z. B. beschlossen, im Sommer einen gemeinsamen Gemeindebrief herausbringen.

Die Landeskirche erwartet bis zum Sommer 2026 eine Entscheidung der einzelnen Gemeinden (Kooperation,



Fusion, Gesamtkirchengemeinde) und übt dadurch viel Druck aus.

Wie schon in der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes berichtet, soll ein Besuchsdienst für neu zugezogene Gemeindeglieder etabliert werden. Da hat mittlerweile im Januar ein 1. Treffen stattgefunden, ein weiteres wird im März sein. Jede/Jeder, die/der sich da engagieren möchte, ist herzlich eingeladen. Eine Einführung und Schulung durch Pfarrer Uwe Matysek wird ebenfalls stattfinden, um auf diese Aufgabe vorbereitet zu werden.

Herr Manfred Jürgens berichtete, dass es zurzeit mehrere größere Baustellen gibt:

- Die Sanierung der Kirche innen/Feuchtigkeitsschäden
- Die Fugen des Mauerwerks außen müssen repariert werden
- Die Sanierung des Pfarrhauses geht weiter und wird voraussichtlich Ende des Frühjahrs abgeschlossen sein.
- Der Aufzug im Gemeindehaus ist fertig gestellt und funktioniert.

Mit der Verabschiedung der Besucher durch Pfarrer Markus Pein ist der offene Sitzungsteil beendet.

Das Presbyterium genehmigte einstimmig die Niederschrift der Dezembersitzung und nahm das Protokoll vom letzten Treffen des Arbeitskreises „Klima & Nachhaltigkeit“ zur Kenntnis.

Finanzangelegenheiten

Der Finanzausschuss empfahl einstimmig dem Presbyterium, den Jahresabschluss 2023 festzustellen. Der Jahresabschluss wurde von der Finanzabteilung unter Berücksichtigung der den Kirchengemeinden bekannten Beschlüssen und unter Beachtung der gesetzlichen und kirchlichen Vorschriften erstellt.

Daher beschloss das Presbyterium einstimmig, das wider Erwarten erfreulicherweise positive Bilanzergebnis der Ausgleichrücklage zurückzuführen.

Bauangelegenheiten

Die Vergabe des Auftrages zur Sanierung des Daches der Toilettenanlage auf dem Friedhof gestaltet sich schwierig, da nur eine Firma wirklich Interesse an dem Auftrag gezeigt hat.

Eine Anmerkung dazu: Die Kosten für diese Sanierung (ca. 7.000€) werden nicht aus dem Gemeindehaushalt bezahlt, sondern aus dem selbstständigen Friedhofsetat.

Das Presbyterium beschließt einstimmig diesen Auftrag zu vergeben.

Auf dem Parkplatz an der Stephanuskirche gibt es drei Lampen, die teilweise defekt bzw. am Ende ihrer Lebenszeit angekommen sind. Daher sollen alle drei erneuert werden. Herr Manfred Jürgens hat mittlerweile Angebote eingeholt und das Presbyterium hat

beschlossen, die Lampen zu einem Angebotspreis von 4.355,40€ erneuern zu lassen.

Gestaltungsraum Südost

Nachdem im öffentlichen Teil der Sitzung schon über den gegenwärtigen Stand (Anfang Februar) der Beratung berichtet wurde, haben die Mitglieder des Presbyteriums noch recht ausführlich über die Möglichkeiten von Kooperation und/oder Fusion beraten. Wir waren uns darüber einig, dass eine Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gemeinden von unten wachsen muss – was auch schon passiert. Allerdings braucht dieser Prozess seine Zeit. Alte Strukturen und Gewohnheiten aufzugeben ist nicht leicht.

Wir als Gemeinde müssen wissen, was wir wollen. Dadurch werden die kirchenpolitisch kurzfristigen Vorgaben zur Umsetzung als massiver Druck, auch vom Kirchenkreis ausgehend, empfunden. Wir als Presbyterium sind uns einig, dass wir auf eine verbindliche Form der Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden zugehen möchten. Uns ist die Mitgestaltung wichtig, die eine inhaltliche Orientierung beinhalten muss! Damit die Fassung eines Absichtsbeschlusses von der ganzen Gemeinde mitgetragen werden kann, wollen wir das in der Gemeindeversammlung am 01.03.2026 diskutieren.



Treffen der Untergruppe Bau

Herr Manfred Jürgens berichtete, dass die Arbeit in diesem Kreis positiv sei. Die Baukirchmeister aller Gemeinden sind sich einig, dass ein Baukirchmeister nicht alleine die Tätigkeiten für alle Gemeinden übernehmen kann. Ende Februar ist das nächste Treffen geplant.

Termine

Anschließend wurden die Termine der einzelnen Ausschüsse für das Jahr 2026 bekanntgegeben.

Weitere Termine sind:

- Die Frühjahrssynode 2027: 11.+12.6.2027
- Die Herbstsynode 2027: 12.+13.11.2027

Die Sitzung schloss mit dem Abendgebet von Martin Luther.

- Angelika Blechinger

Bericht aus dem Presbyterium: März

Presbyteriumssitzung

Mit dem Lied EG 425 „Gib uns Frieden jeden Tag“ und der Andacht von Herrn Ulrich Schöngart „Nie wieder Krieg in Verbindung mit Psalm 85“ begannen wir die Sitzung am 03.03.2026.

Die Genehmigung der Protokolle der Sitzung vom 03.02.2026 und des Arbeitskreises „Klima & Nachhaltigkeit“ erfolgte einstimmig.

Pfarrdienstangelegenheiten

Pfarrer Rainer Gertzen aus der Gemeinde Essen-Bergerhausen hat sich bereit erklärt, Pfarrer Volker Stamm bis zu seiner Wiederkehr pfarramtlich zu vertreten. Der Beschluss war einstimmig.

Das Presbyterium ist froh, dass Pfarrer Markus Pein durch Pfarrer Rainer Gertzen etwas entlastet wird.

Bauangelegenheiten

Leider ist das Gutachten des Orgelsachverständigen immer noch nicht eingetroffen, so dass die Planung der Innensanierung der Kirche nicht weitergehen kann. Wie man jetzt schon deutlich sehen kann, sind die Arbeiten am Pfarrhaus in vollem Gange. Es ist mittlerweile auch schon eingerüstet und die Dämmmaterialien liegen für Haus und Dach bereit.

Gestaltungsraum Süd-Ost

Am 1. März waren erfreulich viele Gemeindeglieder zur Gemeindeversammlung ins SGZ gekommen, um sich über die bisherige Arbeit und den gegenwärtigen Stand bezüglich der Zusammenarbeit der sechs Gemeinden zu informieren. Es entspann sich eine lebhaftige Diskussion, bei der allerdings auch angemerkt wurde, dass wichtige Informationen vom Kirchenkreis nicht eindeutig waren.

Wir als Gemeinde wollen einen gemeinsamen Weg mit den anderen Gemeinden gehen, aber wie dieser gestaltet werden kann, ist deshalb noch unklar. So blieben/bleiben noch Fragen offen. Trotzdem ist sich das Presbyterium einig, dass auch die Gemeinde hinter den Entscheidungen des Presbyteriums steht: Das Presbyterium beschließt, dass die Kirchengemeinde Essen-Überrauch auf eine verbindliche Form der Zusammenarbeit der Kirchengemeinden im Gestaltungsraum Essen-Süd-Ost zuarbeiten will. Die Rechtsform, Fusion, Gesamtkirchengemeinde oder eine neu zu schaffende alternative Form muss im Einvernehmen der Gemeinden im Gestaltungsraum gefunden werden.



Wahlen nach der Hälfte der Wahlperiode

Vor zwei Jahren sind die Mitglieder des Presbyteriums gewählt bzw. bestimmt worden. Die Amtszeit beträgt vier Jahre. Die Vorsitzenden des Presbyteriums und die Kirchmeister werden jedoch nur für die Hälfte der Zeit gewählt, so dass jetzt Neuwahlen für diese Ämter anstanden.

Alle Wahlen waren einstimmig:

- Vorsitzender des Presbyteriums:
Pfarrer Markus Pein
- Stellvertretender Vorsitzender:
Herr Manfred Jürgens
- Finanzkirchmeister:
Herr André Heuer
- Stellvertreterin:
Frau Gabi Gerhardt
- Baukirchmeister:
Herr Manfred Jürgens
- Diakoniekirchmeisterin:
Frau Claudia Schneider
- Kirchmeister:
Herr André Heuer

Kinder- und Jugendarbeit

In der Februarsitzung des Jugendausschusses wurde an der Konzeption der Jugendarbeit weitergearbeitet.

Diakonieangelegenheiten

Frau Claudia Schneider berichtete über die Mitgliederversammlung des Diakoniewerkes Essen, die am 04.12.2025 stattfand. Besonders erwähnenswert

ist die Neueröffnung einer Kindertagesstätte in Heisingen für 52 Kinder. Ende November fand eine Demo gegen Gewalt an Frauen statt.

Die neue Einrichtung in Essen-Berghausen stellte an einem „Tag der offenen Tür“ ihre Arbeit vor. Im Haus der Evangelischen Kirche in der Stadtmitte (III. Hagen) befindet sich die Soziale Servicestelle, die für Fragen rund um das Beratungs- und Hilfsangebot der Evangelischen Kirche und Diakonie in Essen (kostenlos) zur Verfügung steht. (www.soziale-servicestelle.de)

Am 14.03.2026 fand im Weigle-Haus die Veranstaltung „Forum Zukunft“ statt: Austausch, Begegnung, neue Perspektiven zur Arbeit mit jungen Menschen in Kirche und Diakonie in Essen. Darüber hinaus fand am 02.02.2026 die Diakonierunde des Diakonischen Werkes statt.

Die nächste Sitzung des Presbyteriums ist erst am 5. Mai 2026. Eigentlich wäre das turnusgemäß eine öffentliche Sitzung. Da aber gerade erst die Gemeindeversammlung stattgefunden hat, wird der öffentliche Teil entfallen.

Am 7. Mai 2026 wird ein Taizé-Abend mit einem ökumenischen Friedensgebet stattfinden.

Wir beendeten die Sitzung mit einem Gebet und der Bitte um Gottes Segen.

- Angelika Blechinger

Kontakte

Stephanus-Gemeindezentrum Langenberger Str. 434 a

Gemeindebüro: Alexandra Weierstahl
Tel.: 8 58 52 21
E-Mail: gemeindeamt@kirche.ruhr
Öffnungszeiten: Di, Do, 9.00 - 12.00 Uhr,
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Küster: Thomas Piechowiak
Tel.: 8 58 51 29
E-Mail: kuester@kirche.ruhr

Jugendbüro:
Astrid Dahlmann & Jan Meier
Tel.: 3 30 27 66
E-Mail: jugend@kirche.ruhr

Kirchenmusik: Bernhard Schüth
Tel.: 0157 34 55 61 54

Musikförderverein: Erwin von Bergen
Tel.: 58 39 34

Förderverein „Pätzkes“: Markus Pein
Tel.: 8 58 52 03

Evangelische Frauenhilfe:
Dagmar Hamm / Tel.: 58 66 67
Erika Klammer / Tel.: 8 58 66 86

Friedhofsgärtnerin: Silke Kieckbusch
Tel.: 48 14 77
E-Mail: kieckbusch@kirche.ruhr

Friedhofsverwaltung: Katrin Papierok
Tel.: 02104 9701-146
E-Mail: evangelischer-friedhof@ekir.de

Impressum

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinden des
Gestaltungsraum „Ruhrschleife“

redaktion@gestaltungsraum.ruhr

Gemeinde Essen-Bergerhausen

Elbestraße 35, 45136 Essen

Tel. 25 28 99

Mail: buero@gemeinde-bergerhausen.de

Gemeinde Essen-Rellinghausen

Bodelschwighstr. 6, 45134 Essen

Tel. 44 17 83

Mail: evangelisch.rellinghausen@ekir.de

Gemeinde Essen-Heisingen

Stemmering 20, 45259 Essen

Tel. 46 64 71

Mail: buero@paulus-kirche.de

Gemeinde Essen-Kupferdreh

III. Hagen 39, 45127 Essen

Gemeinde Essen-Überruhr

Langenberger Str. 434a, 45277 Essen

Tel. 85 85 221

Mail: info@kirche.ruhr

Redaktion:

Markus Söffge (V.i.S.d.P.)

Silvia Schneider

Marco Pfeiffer

Doris Cram

Holger Büchschütz

André Heuer

Für die abgedruckten Texte, Anzeigen u. a.
zeichnen sich die Ersteller verantwortlich.

Technische Umsetzung:

Schneider ITSSC (Inh.: Fabian Schneider)

E-Mail: info@schneider-itssc.com

Druckerei:

dieUmweltDruckerei GmbH, Hannover

E-Mail: info@dieumweltdruckerei.de

Auflage des gemeinsamen Gemeindebriefs:

13.250 Exemplare

Redaktionsschluss der nächsten Gemeindebriefausgabe:

Bergerhausen:

20.07.2026

Rellinghausen

25.07.2026

Heisingen

27.07.2026

Kupferdreh

24.07.2026

Überruhr

24.07.2026

Umschlag und Innenteil des Gemeindebriefs
erfolgen im Vierfarbdruck.



Nachhaltiger Druck auf Recycling-
papier mit Biodruckfarben.

Gestaltungsraum Ruhrschleife

BERGERHAUSEN RELLINGHAUSEN HEISINGEN KUPFERDREH ÜBERRUHR

